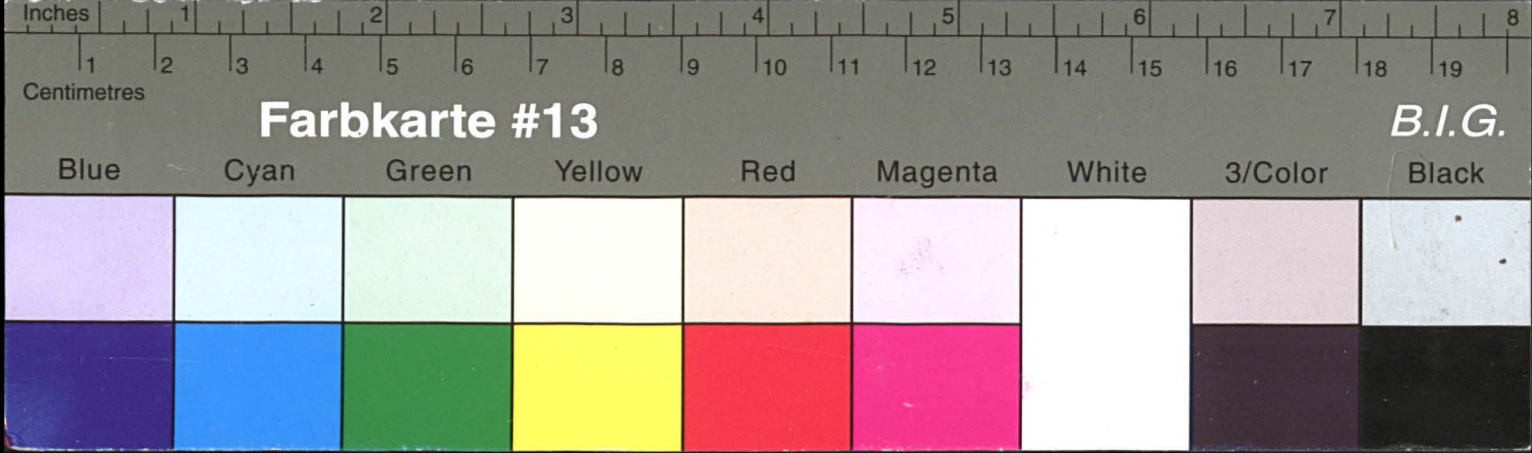




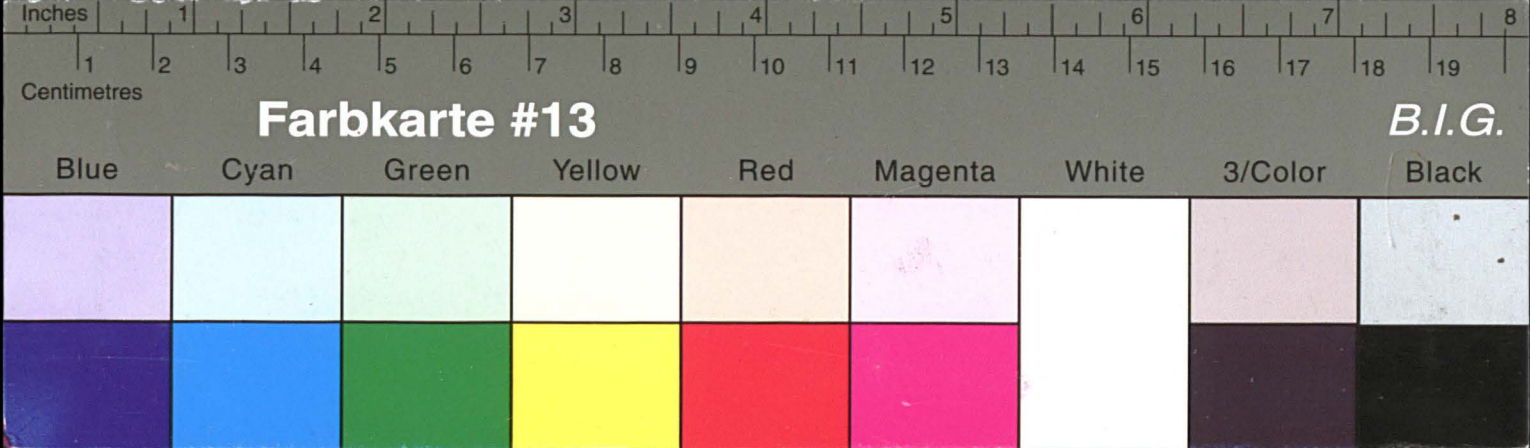
Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Kreisarchiv Stormarn

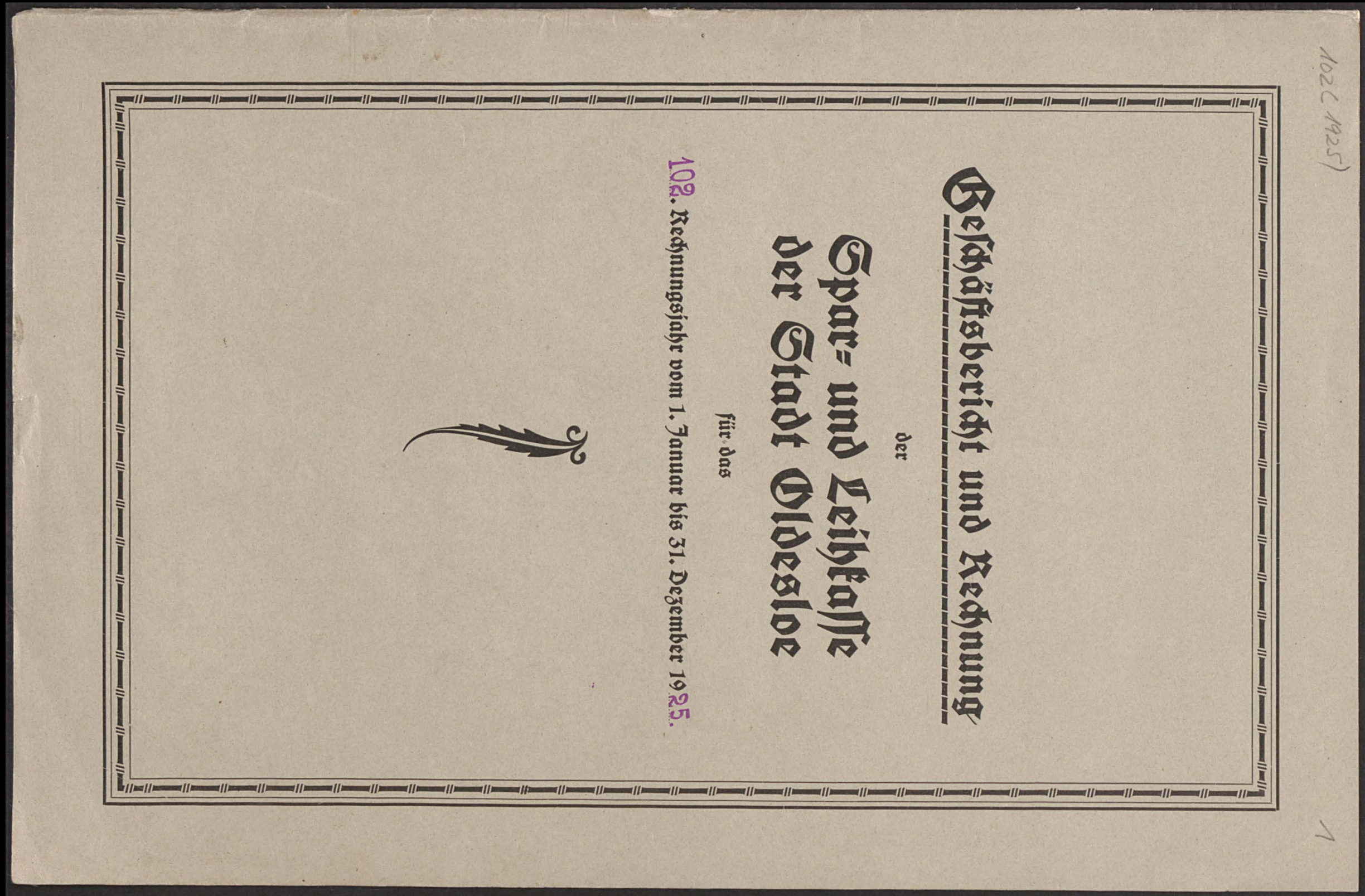
Bestand **E** 103

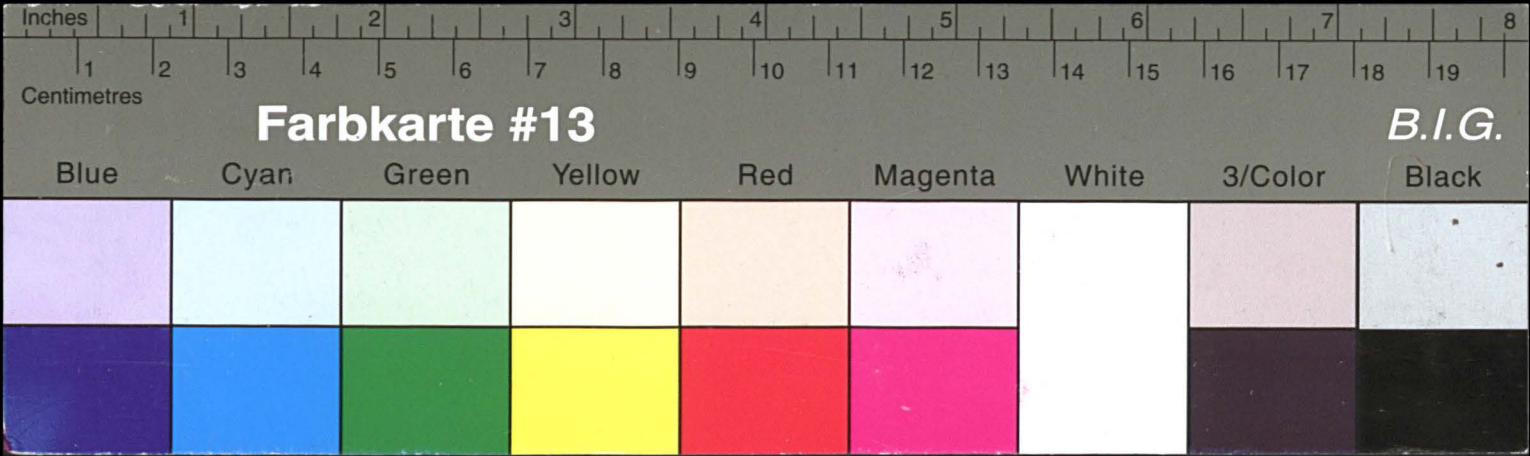
468



Kreisarchiv Stormarn E103

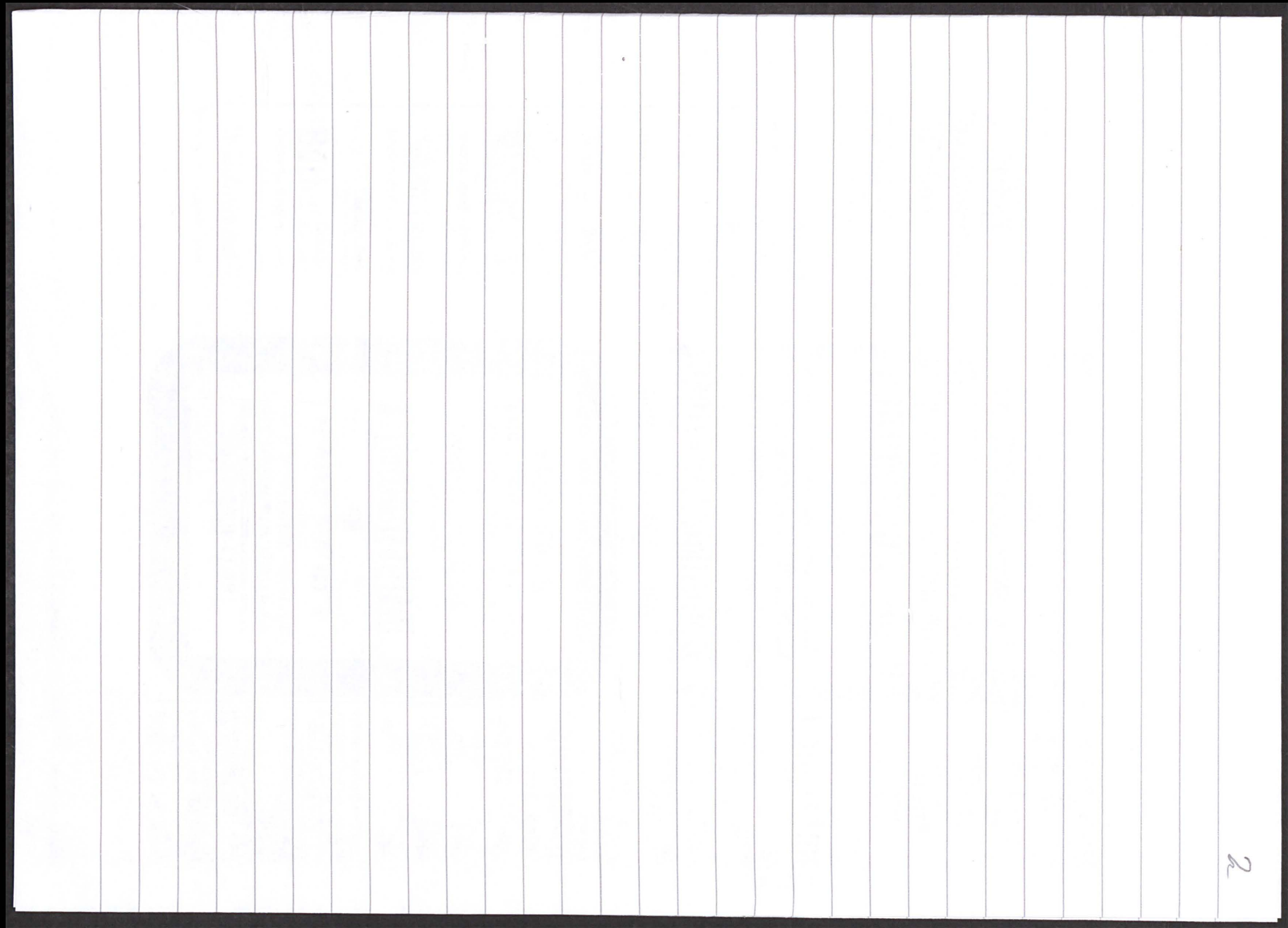
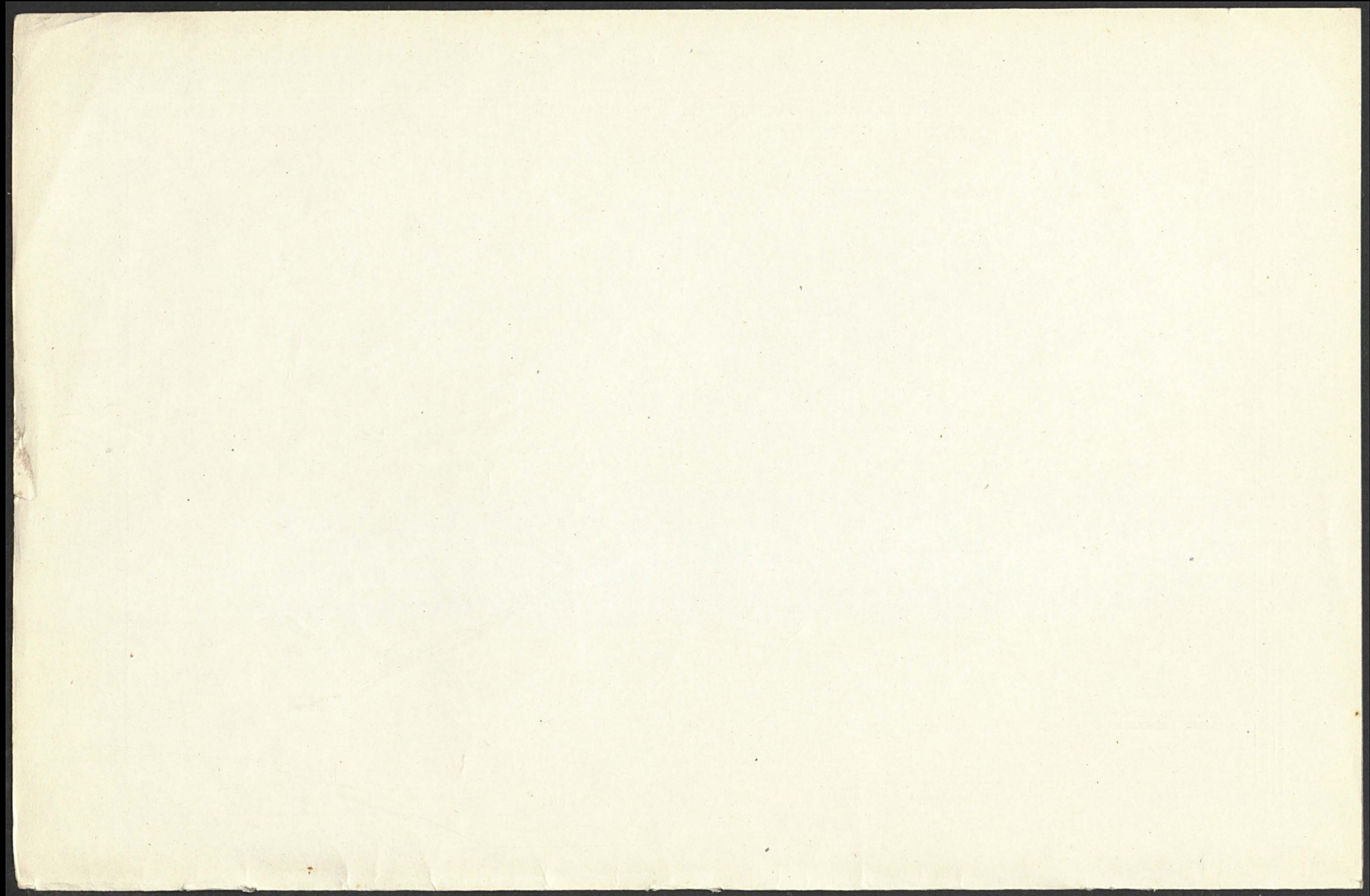
Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

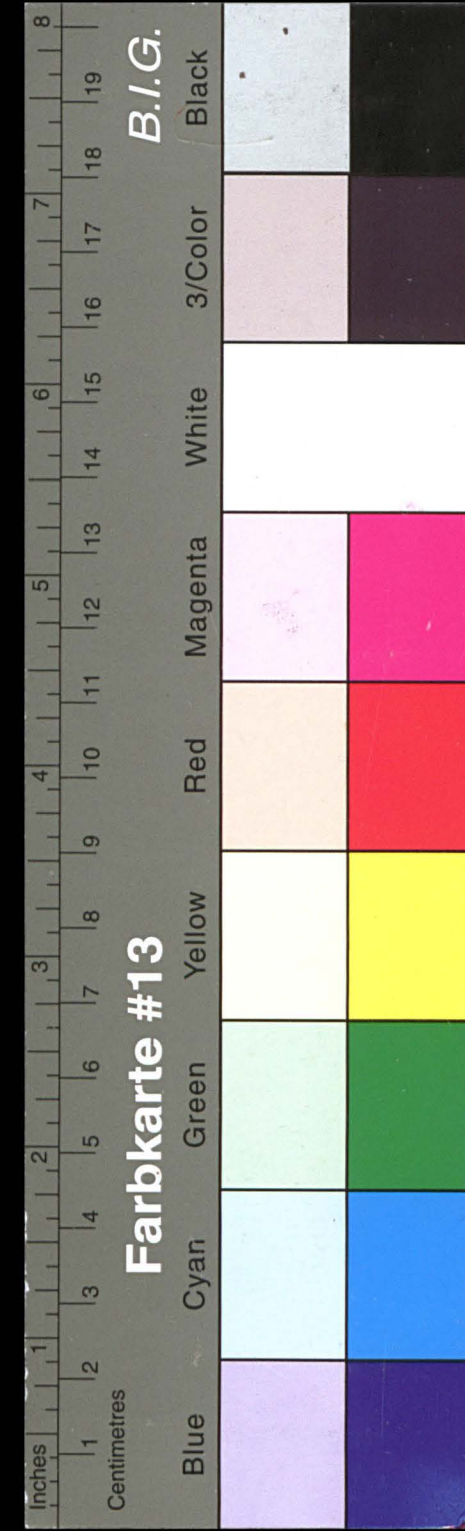




Kreisarchiv Stormarn E103

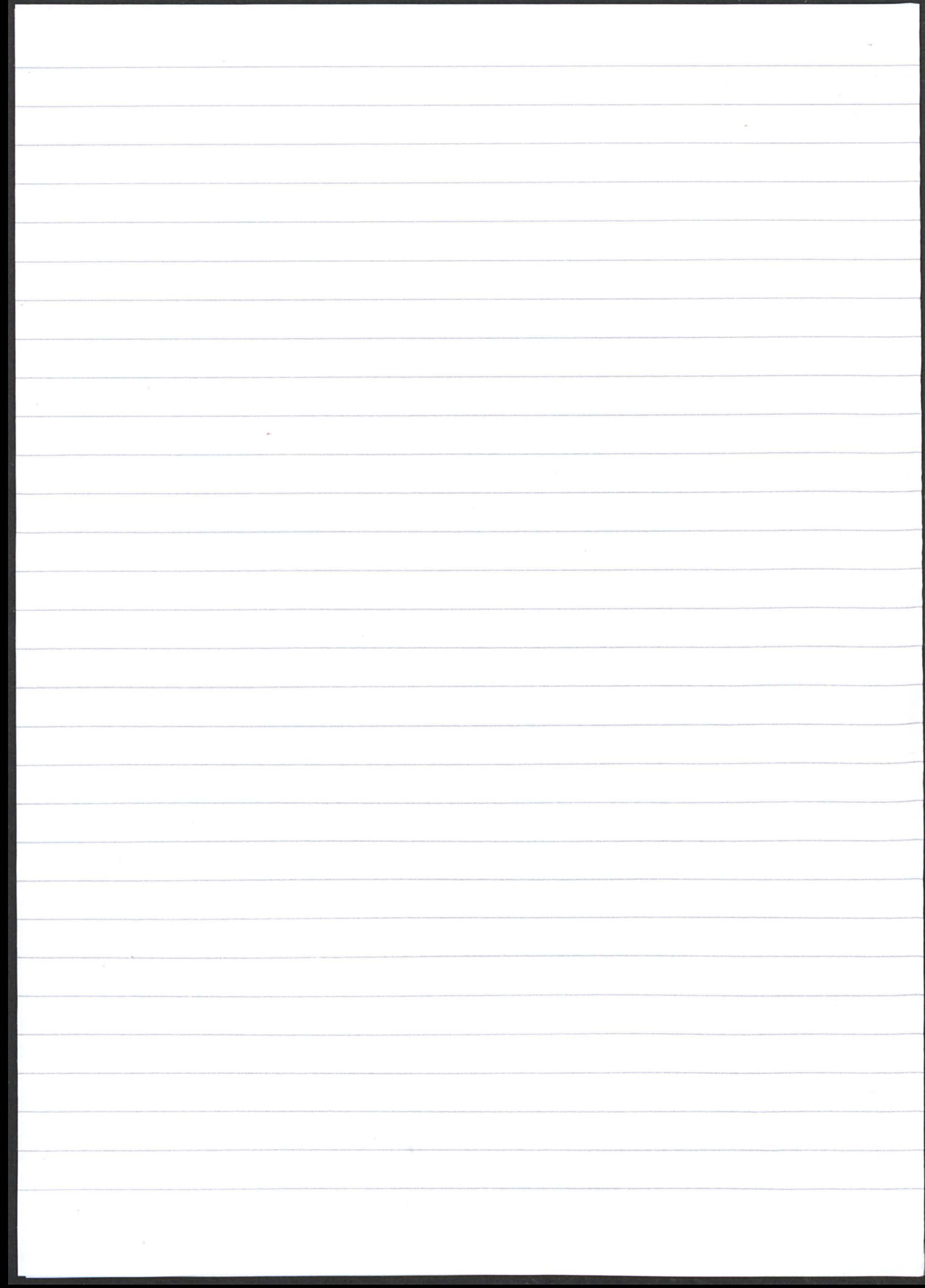
Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552





Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552



Hypothek
aufzunehmen? Angeb. unt. Nr.
91 an den „Landboten“.

Zweifamilien Wohnhaus

in Bad Oldesloe
mit Stall, Vor- und Hinter-
garten, spottbillig zu ver-
kaufen. Schriftliche Angebote
unter Nr. 87 an den Landboten.

Allerf. Ausland- **Meier**

Allerf. schlesw.-holst. **Meier**

Allerf. dänische **Meier**

Unsere gesetz

Margarine-S
von 65 Pfg.

Allerfeinstes dänisches **Flomens**
Blütenweißes Schwe

Täglich **fr**

Butter Gross-
Handlu

Größtes Butterspezial
Ueber 40 eiger

Vverkaufsstelle Bad

Jeden Sonntag:
Hotel „Harmonie“.

Eintritt Mark 1.00

„Taurögen“

Heute, Freitag, abends 8 Uhr im Hotel Tivol:
Nochmalige Aufführung des Militär-Schnapsiels

musik. Unterhaltung

Täglich

CAFE ARNOLD

Karten bei Hof. Bahr und an der Kasse.

3. Abonnements-Abend

8 1/2 Uhr Scute Aula

Ab del Krims.

Quer durch das Land

Donnerstag nachm. für Jugendl.

Jüngling-Auslandswoch.

Süßerborn:

weisse Schmetter

Die

Lilian Gish

mit

Der schönste Großfilm der Gegenwart

Freitag bis Montag:

Thalia-Lichtspiele.

Schießklub
von 1874 e. V.
Bad Oldesloe.
Die Mitgliedschaft werden ge-
n um recht zahlreich be-
stimmung beim Schießwettbe-
stehen, am 13. Februar im
nützen in Uniform 8 Uhr
des 4. in Vereinslokal.
Der Vorstand.
Markub Gemüthlichkeit
Wollentische und Umgeg.
Große Vereins-
Plasterade
Donnerstag, d. 14. Februar,
im Hotel „Tivol“
in freundlichst einladen
Der Vereinsvorstand
und Hr. Bührer.
Einstieg 8 Uhr.
**Gemüths-
Plasterade**
Donnerstag, d. 14. Februar,
im Hotel „Tivol“
in freundlichst einladen
Der Vereinsvorstand
und Hr. Bührer.
Einstieg 8 Uhr.
Freudhof.
Donnerstag, d. 14. Februar,
Einstieg 8 Uhr.
**Dr. Preis-
Plasterade**
Donnerstag, d. 14. Februar,
Einstieg 8 Uhr.
Hypothek
aufzunehmen? Angeb. unt. Nr.
91 an den „Landboten“.

Kreisarchiv Stormarn

In Segeberg: J. F. Meier.
Oldestor Straße 16.

Reinselfelder Lichtspiele.
Sonntag, den 14. Februar, abends 8 Uhr:
„Eine Blüte gebrochen“
Die Geschichte eines gelben Mannes und eines weichen
Wädchens. — 6 Akte.
Prinz Karneval. —
Sinfpiel in 5 Akten.

Trittauer Lichtspiele.
Holländers Gasthof.
Sonntag, den 14. Februar 1920, abends 8 Uhr:
„Die Harpune“
Drama auf hoher See in 6 Akten.
„Die Jungfernfrau“
Sinfpiel in 2 Akten.
Das Gewehr über! — Sinfpiel in 5 Akten.

Abgabe
3 Traber-Stuten 
Häfel, gegen Hefierung von 2 Hefen aus jeder Stufe
b. k. nach Abkieserung der Hefen geht die Stufe in die
unumfänglichen Hefen des Hefers über. Die Stufe mit
den Hefen folgt der Arbeit überlegen. Hefen nach
mit Hefen. Die Hefen gehen in 10—15 Minuten
zusammen. Oscar Behrens.

**Freiwillige Feuerwehr
Siek.**

Der diesjährige
**Feuerwehr-
Ball**



findet am 2. Oherstage, den
5. April, in Koopmann's
Gasthof statt.

Nienwohld.

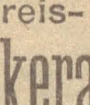


Sonntag, den 14. Februar,
in E. Behrens' Gasthof:
Großer Preis-
Masken-Ball.
Stattus Grand mit Vieren,
E. Behrens.
Maskenhofstüme
zu vermieten.
Brunnenstraße 2.
Damen-Masken.
Sie erfragen unter Nr. 98 B.
Kandboten oder Zellerp. 428.

eigene Dichtungen zum Vortrag bringen wird.
Jugendliche haben Zutritt.

Reiterverein Pölitz

Preis-
Maskerade

am Sonntag,
den 21. Februar 1926
in Möllers Gasthof, Pölitz, 8 Uhr abends,
mit grossen Ueberraschungen.
Einzug des Prinzen Karneval um 6 1/2 Uhr abends.
Es laßt freundlichst ein **Der Vorstand.**

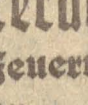
Vorangelegt!

Schützenfest
in Heldkrug
am Sonntag, den 30. Mai 1926.
Der Vorstand.

Große Scherz-
Preis-Maskerade



der Freiwilligen Feuerwehr
Mollhagen



am Sonntag, den 14. Februar 1926, im Salske des Rame-
der Karl Gayden in Mollhagen am Gehnho-
Schlössle im Salske ist zu haben. Sperrung-
Gesellschaft Kutterren der heim. Feuerwehr-Kapelle.
Hierzu laden freundschaftlich ein
Das Kommando und Karl Gayden.

Hurtle (Arbeitspartei) frants, ob irgend etwas
machtes an der in der Presse erschienenen Andeutung ist,
daß Chamberlain der spanischen Regierung das Versprechen
gegeben habe, ihr Ansuchen auf Aufhebung vom Völker-
bundsrat würde von der britischen Regierung unterstützt
werden.

Chamberlain: Ich wünsche zuerst nicht: meine-
eigen gemachten Mitteilung irgend etwas hinzuzufügen. Es
wäre nicht am Plat, es zu tun.

Wird England nachgehen?

London, den 11. Februar.

Im gut unterrichteten diplomatischen Kreisen verlautet,
daß England dem Drängen Frankreichs nach Vermehrung
der Ratsitze im Völkerbund gelegentlich der Aufnahme
Deutschlands nachgegeben hat. Avicchen Briand und
Chamberlain sei eine Vereinbarung zustande gekommen
nach der England die Zulassung Polens und Brasiliens zum
Völkerbunde als feste Mitglieder billige. England sei fer-
ner damit einverstanden, daß die Zahl der Staaten, die
auf Vorgesatz seit dem Völkerbundsrat anwachsen, schließ-
lich erhöht werde. Die Frage der Aufnahme durch Wor-
tortritt andersher, so ist England vorläufig noch gegen die
von Frankreich angestrebte Veränderung der jetzigen Methode.

Frankreich sehe sich deshalb so für die Aufnahme Po-
lens als ständiges Mitglied im Völkerbund ein, weil es sei-
ner Anzertortortstelle überflüssig sei, und so schnell wie mög-
lich diese Verantwortung los werden möchte. Es sei be-
kannt, daß in Deutschland große Anzeichen gegen die in
Ausficht genommene Aufnahme Polens in den Völkerbund
und noch dazu unter gleichen Rechten als Großmacht be-
stehe. Gegen die Aufnahme Spaniens, dessen Neutralität
während des Krieges durcherleidet sehr geschädigt wird und
dessen Stellung an sich als Stammvater zu Südamerika
eine ganz andere Einklassung erheische, würde Deutschland
weniger einverstanden haben. Briand trachte sich deshalb
noch nach einer Erhöhung Polens durch Aufnahme in den

Vorberathungen also nicht die Früherer ereignet, gegen die Vertheilungen gewisser Kreise nun offenbar durch hinaus, den Einfluß Deutschlands im Völkerverbund nicht weniger dadurch abzumindern, daß er noch um einige andere Mächte erweitert wird. Die Londoner-offizielle Erklärung in dieser Angelegenheit wird aufweist, daß auch England sich solchen Beschlüssen entschieden widersetze. Sollte er trotz dem zu einem Erfolgs führen, so ist anzunehmen, daß die Reichsregierung darin einen illohalen Akt erblicken müßte, weil man Deutschland einläßt, in eine Körperlichkeit einzutreten und im Besende die Zulammenfassung dieser Körperlichkeit ändert.

Die Stimmung in Genf.

Genf, den 11. Februar.

Die morgige Mattheung wird im wesentlichen rein formalen Charakter tragen. Die Mattheungen werden sich durch die Berner Gesandten vertreten lassen. Nur Spanien wird durch den Pariser Botschafter und Brasilien durch den bevollmächtigten Minister beim Völkerverbund in Genf vertreten sein. Da jedoch Spanien wie Brasilien ihre Kandidaturen auf einen künftigen Rattheil zu stellen, so wird der Rattheil des Völkerverbundes stellen nicht unterbreitet aber die in Genf verammelten Gesandten nicht über ausreichende Vollmachten über benannte Beschlüssen verfügen, so soll der Punkt der Tagesordnung der Völkerverammlung der Deutschlands künftigen Rattheil mit vorsteht, allgemeiner gefast werden und statt „Ernennung Deutschlands zum künftigen Rattheil“ folgendes enthalten: „Berechtigung zum künftigen Rattheilmitglieder“. Die Festung der Tagesordnung werde es auch Polen, der Liechtensteiner und Belgien ermöglichen, ihre Kandidaturen neben Spanien und Brasilien in der Völkerverammlung aufzustellen. Man rechnet allerdings auch mit der Möglichkeit der Vertagung einer Entscheidung in dieser Frage auf den Herbst, wenn es auch nicht wahrscheinlich erscheint, daß England seine Wünsche in dieser Beziehung durchsetzen wird. Man ist sich sehr Verbündeten der Völkerverammlung bewußt, daß eine Erhöhung der künftigen Rattheil von 8 auf 10 oder 12 nicht entsprechende, Erhöhung der nicht künftigen Rattheil haben

13, vereinstet sogar 14 M. in Raumber. Die Völkerverbundung faßt die ungenannten Völkerverbundung gern zu Brennreden, wobei die vorzügliche Qualität der strengen ungenannten Abschnitte und das beim Auffallenden sich ergebende Mehr an Masse die um 20 bis 80 höherer Preise gegenüber gewöhnlichem Brennfehlte dollauf fertigen. Bei einem Verkauf der Böhrener Reithelmig a Obelose wurden erst für den cm Scheit 11.80 M., für den cm Nützlingen und Scheit 14.20 M. je cm.

* **Genf-Mattheisten.** Im vergangenen Sonnabend feierte der Genfergenosse „Genf“ sein diesjähriges Vereins-Mattheisten, das wie nicht anders zu erwarten war, einen vortheilhaften Verlauf nahm. Der Festausschuß hatte sich mit besonderer Sorgfalt einer vorzüglichen Anmahlung des ganzen Festes befleißigt. Mit großer Geduldigkeit feierte man die Bühne in ein holländisches Dorf verwandelt. In der Mitte eine Windmühle, deren Flügel sich drehen, um die Winde drehen. Die Beleuchtung des Saales, durch kleine kunstfertige Glühlampen, erschien gar nicht künstlich und ganz natürlich zur Erleuchtung der Festmahlzeit. Die Genf-Mattheisten, die zum Anblick ein und ein wenig Weinlaune, bei gedämpftem Licht, einen angenehmen Unterhalt, für männliche und weibliche Schwärmer, die in den Rausche des Carnevals einige Ungelegenheit „unter sich“ allein sein wollten. Es muß fähig dort gewesen sein, ging es doch auf Du und Du. Jedoch über der Stoff der Unterhaltung wird wohl niemand etwas der roten haben, schon deswegen nicht, weil wohl im allgemeinen die Geheim- oder Zeichenprache gewählt wurde und schließlich, daß nicht Worte können fangen, laut ein einziger Ruch! — Mattheistenfreiheit! — Unter Führung des Bringen Carneval, der auf einem, mit borsintheilenden Tieren bekannten und durch einen hochschweifenden Ausrufer gefolgt, Trümpfen, Trompe, erlosche beim Gehen von 120 Mattheisten, der Festausschuß, der sich in interessanten, feierlichen Gesängen, was während der Veranstaltung herbeigeworfen, das Reppeln-Burtheil Genf mit Mattheistenbesetzung und unter Führung des Kapitän

.
 .
 -

 ■
 n.
 w.
 i.
 r.
 n.
 e.
 t.
 n.
 e.
 t.
 n.

 ■

 :.
 l.:

 .
 o.
 c.

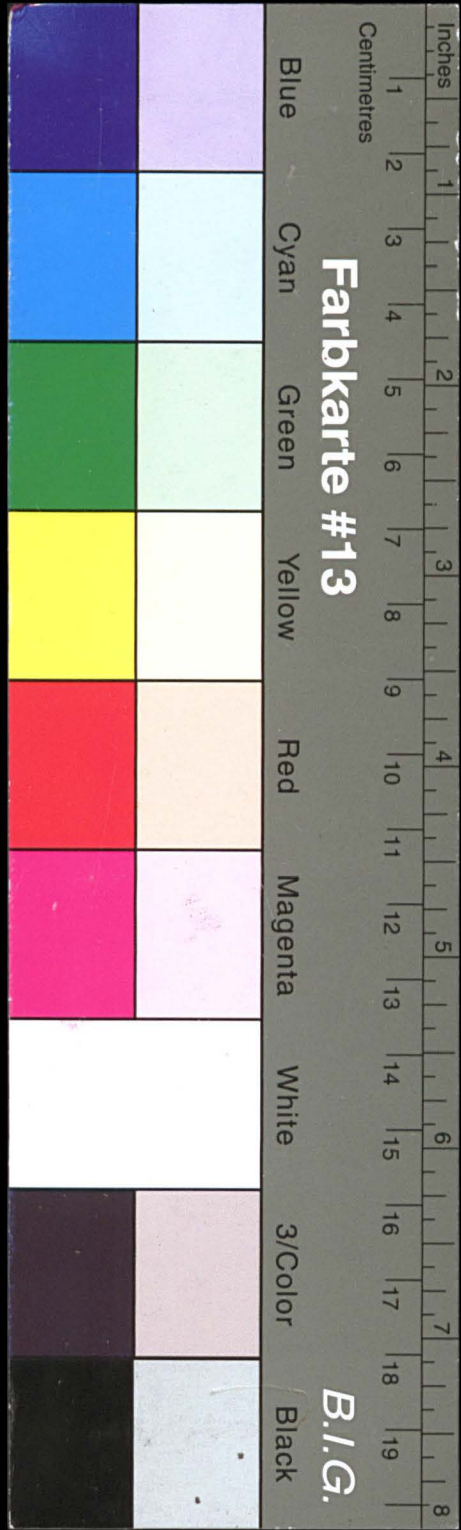
 ,
 f.
 t,
 s.

 2.
 fi.
 p.
 r.
 r.
 l.
 .
 l.
 p.

 *.
 .
 n.
 l.
 b.
 g.
 i.
 u.
 r.

 o.
 i.
 o.
 .
 .
 o.
 a.
 .
 e.
 .
 e.
 .
 r.
 .
 o.
 .
 l.
 .
 e.
 .
 e.
 .
 y.

Für meine Tochter, 18 Jahre
 alt, suche ich Stellung als
Koch- u. Fräulein
 auf einem Gute zum 1. Juli
 1928. Frau Köster Hm.
 Holsdorf, Bez. Hamburg.



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Spar- und Leihkasse der Stadt Bad Oldesloe Gewinn- und Verlust-Konto

Soll		Haben	
An Unkosten, Verwaltungskosten 1925	55 544 53	Per Provisionen	2543 78
„ Geschäftsgrundstück-Konto, Abschreibung	4373 82	„ Zinsen-Konto, Gewinn an Zinsen	75 192 72
„ Inventar-Konto, Abschreibung	53 95	„ Gebühren-Konto, Stahlschmiede	602 —
Reingewinn: 20 317,42 Mk.		„ Immobilien-Konto, Gewinn	1 951 22
„ Reservefonds-Konto, Ueberweisung	20 317 42		
	Mk. 80 289,72		Mk. 80 289,72

Bilanz-Konto am 31. Dezember 1925

Vermögen		Schulden	
An Hypotheken-Konto	21 300 —	Per Spareinlagen-Konto	586 383 52
„ Darlehn-Konto gegen Bürgschaft	30 055 —	„ Konto-Korrent, Kreditoren	391 067 74
„ Konto-Korrent, Debitoren	661 853 62	„ Interims-Konto	1 837 25
„ Effekten-Konto, Nennwert: Mk. 30 000,—	28 800 —	„ Anleihen	44 818 05
„ Wechsel-Konto	191 900 41	„ Liquidierte Aufwertungsmaße	26 405 38
„ Einshebungs-Konto	2 212 58	„ Reservefonds-Konto	34 110 42
„ Bank-Konten	110 542 98		
„ Prozeßkosten-Konto	519 90		
„ Vermahrgelder	4 739 28		
„ Geschäftsgrundstück-Konto	1 —		
„ Inventar-Konto	1 —		
„ Beteiligung	20 818 05		
„ Kassa-Konto	24 078 58		
	Mk. 1 084 622,36		Mk. 1 084 622,36

In der vorstehenden Bilanz sind diejenigen Aktiven und Passiven nicht enthalten, die vor der Stabilisierung unserer heutigen Währung begründet sind. Einerseits läßt sich das buchmäßige Vermögen nicht annähernd bewerten, andererseits fehlen für die Berechnung der Schulden noch die gesetzlichen Vorschriften. (Aufwertungs-gesetz vom 16. 7. 1925)

Bad Oldesloe, den 9. Februar 1926.

Der Vorstand:
Rayser, H. Comdühr, F. Mostert, Wilhelm Schlottmann,
Karl Rohlf, Paul Ramm.

Der Direktor:
Harmsdorf.



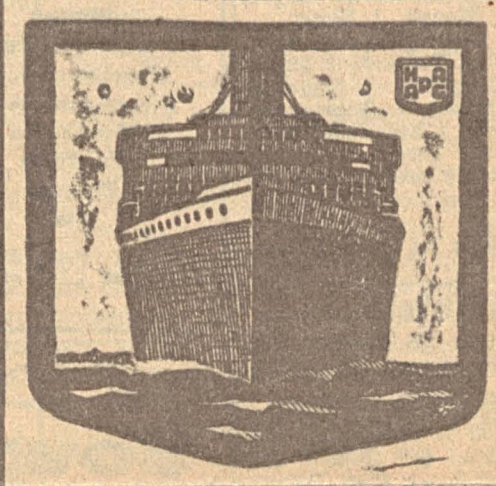
Die diesjähr'ge Preis-
Masquerade
des Reichsverbandes deutscher
Kriegsbeschädigter
und Hinterbliebener
findet am 14. Februar im
Vereinslokale des Kameraden
A. Chert statt.
Der Vorstand.

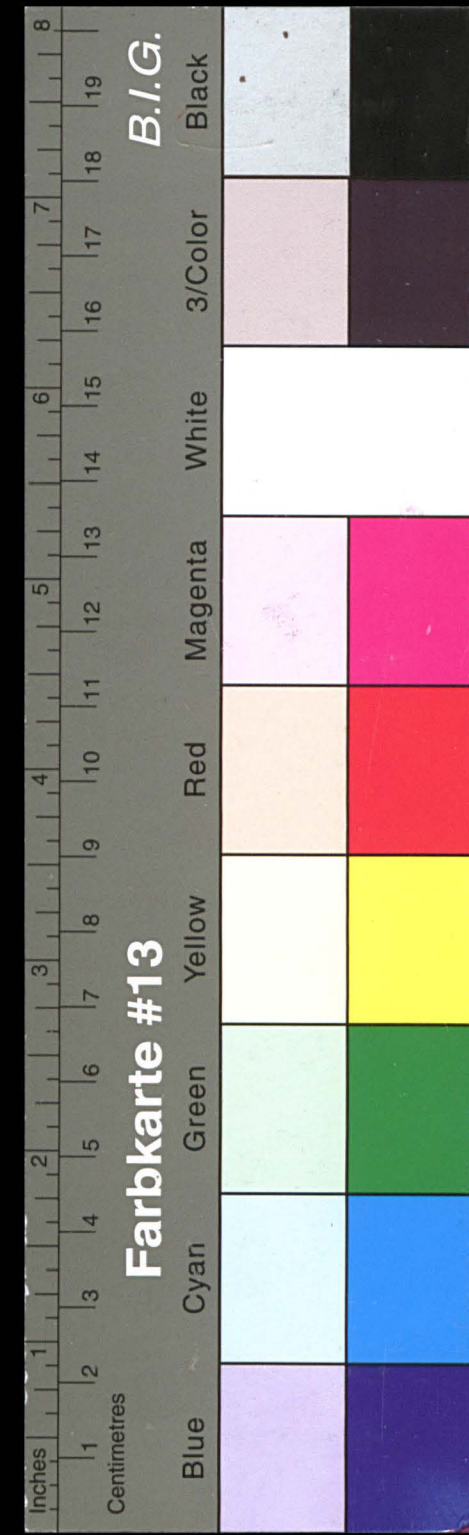
Wer sucht auf hier oder
Nähe gelegenen Bestk kleinere
oder größere

Militär. Kameradschaft
Amtsbezirk
Kümpel und Umggend
feiert ihr
**Winter-
Vergnügen**
am Sonntag, d. 7. März 26,
beim Kameraden Helm s.,
verbunden mit Tombola und
Verschießen
Hierzu laden freundlichst ein
Das Festkomitee
und W. Helms.
Kameraden mit Damen
sind frei.

Reinfeld.

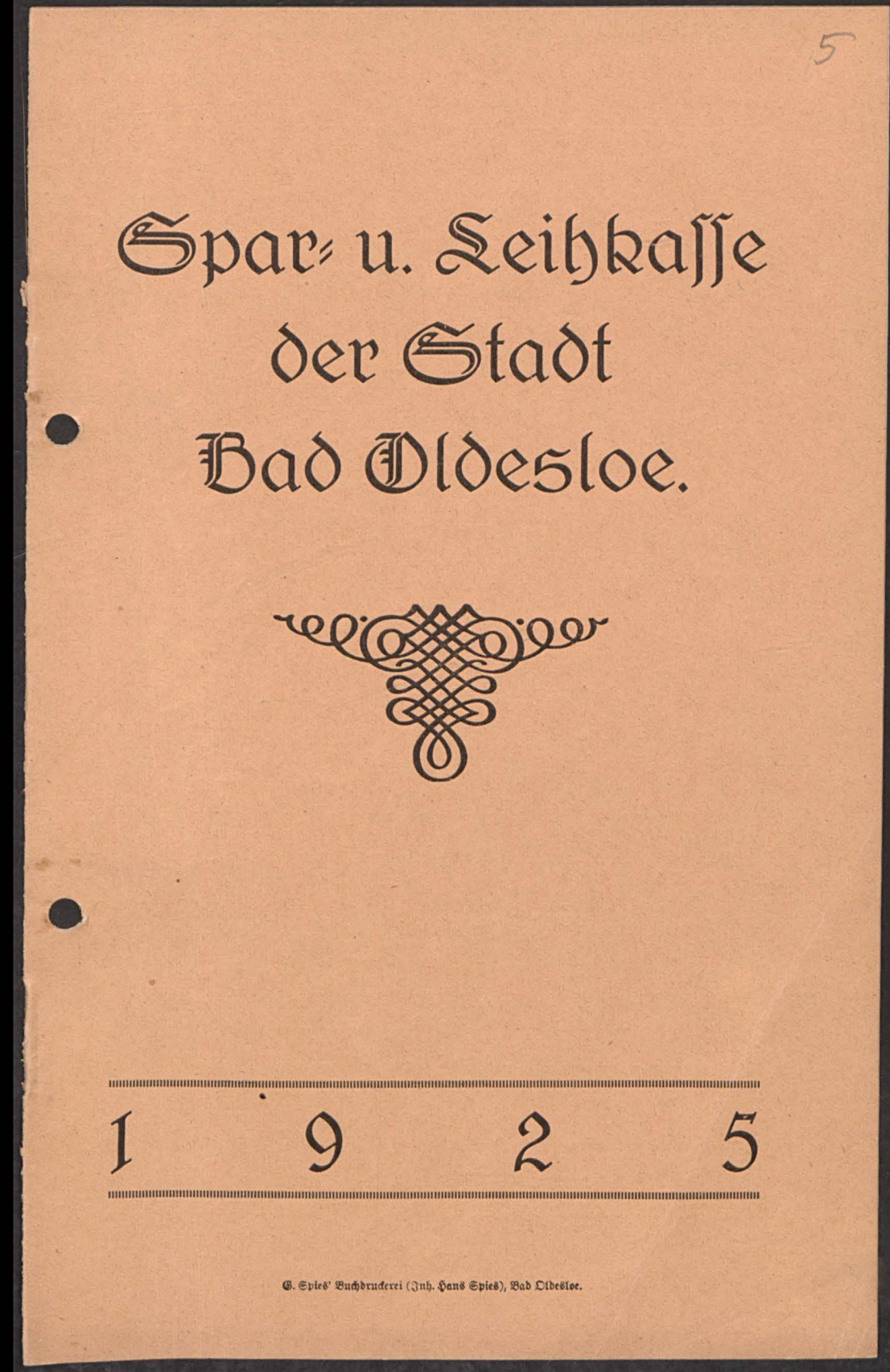
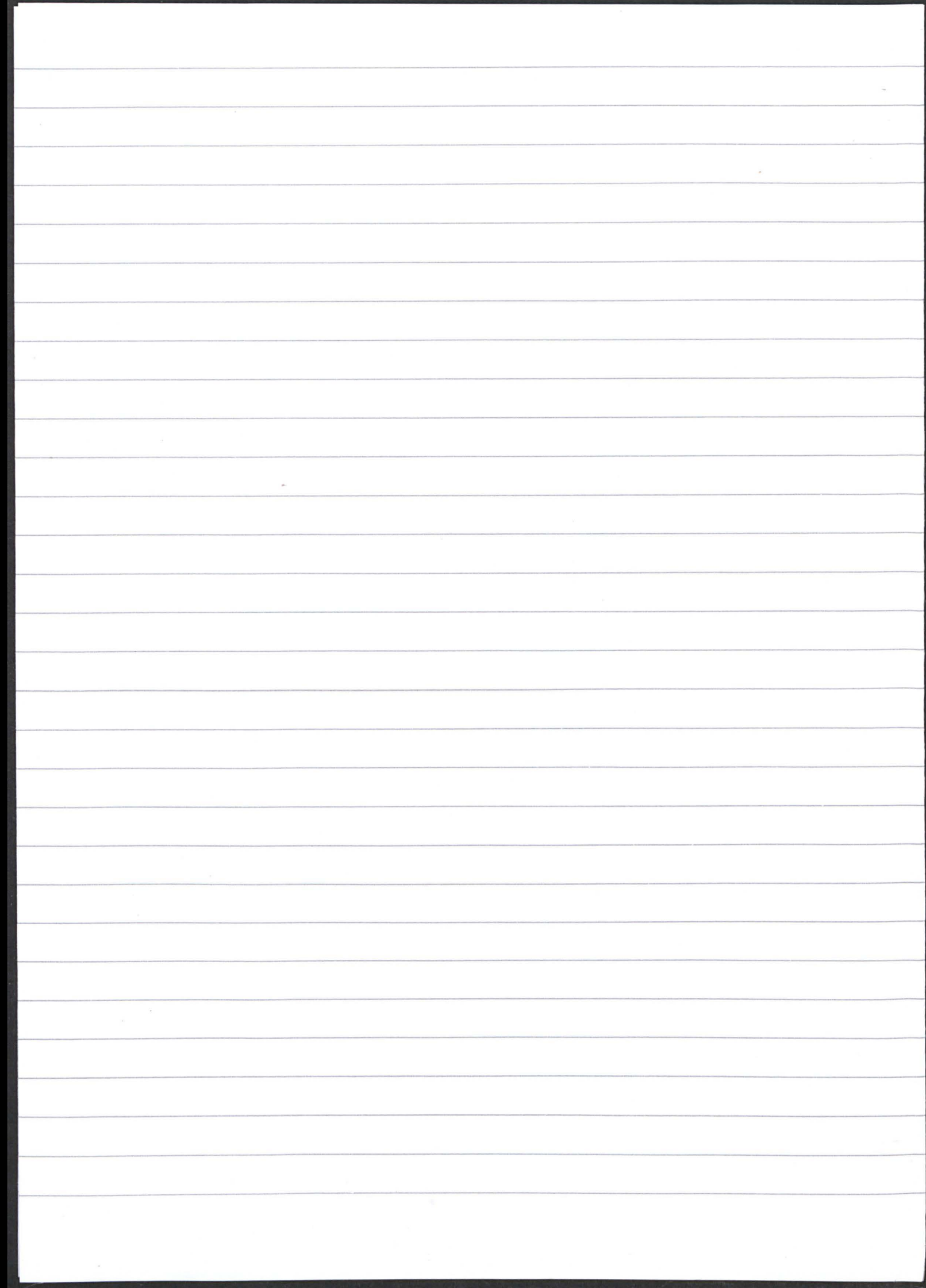
UBERSEEREISEN

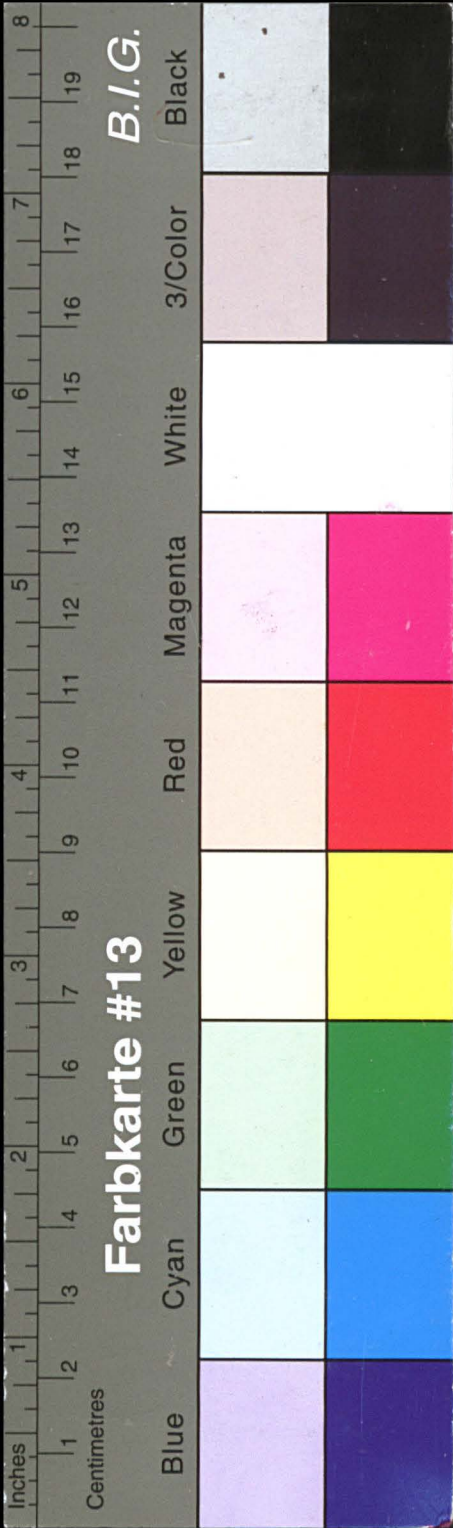




Kreisarchiv Stormarn E103

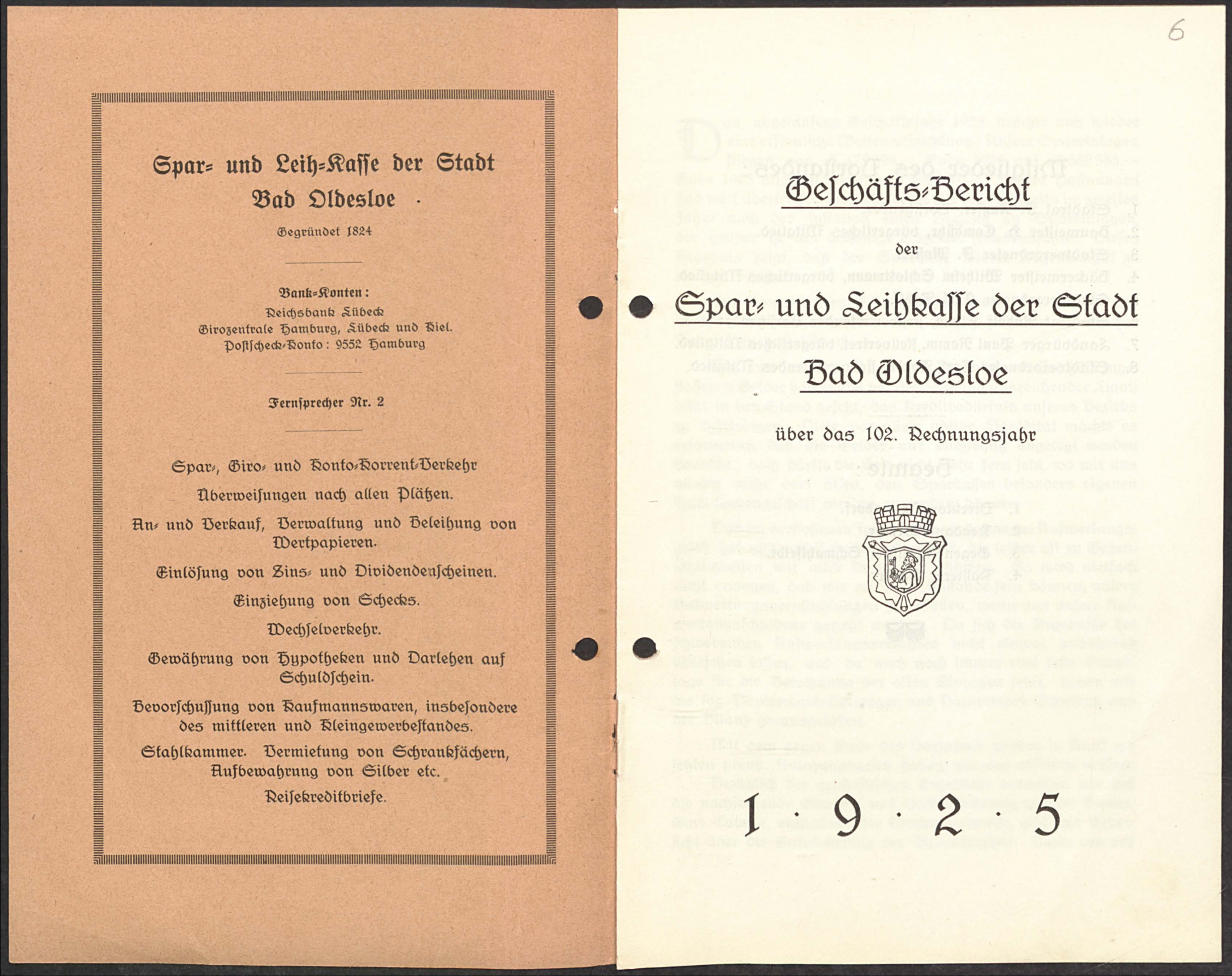
Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

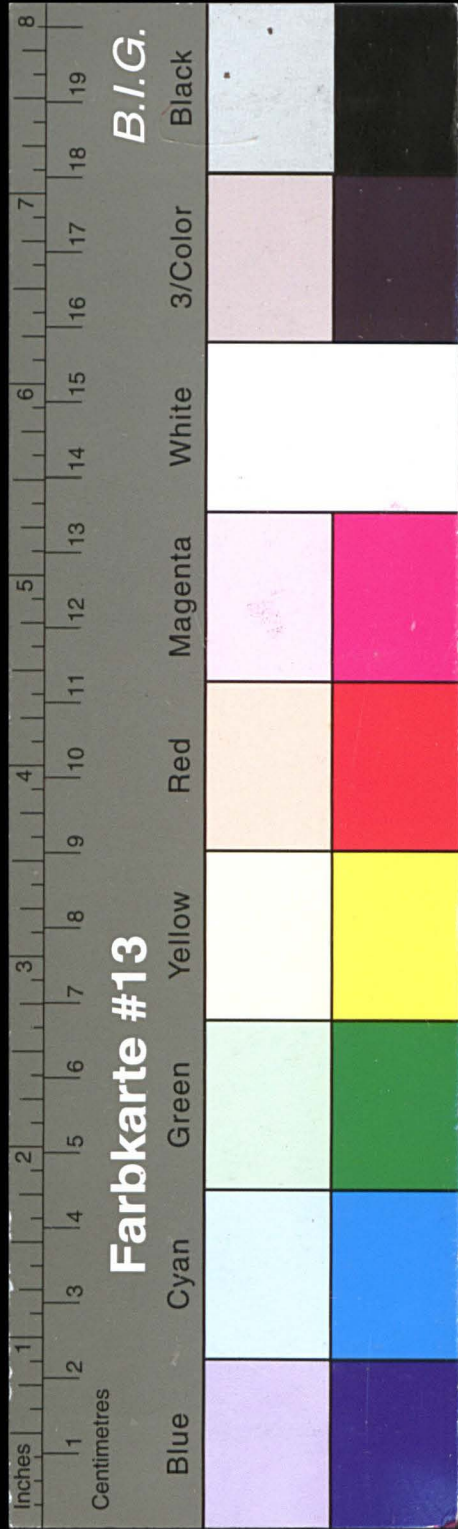




Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552





Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Mitglieder des Vorstandes :

1. Stadtrat **F. Kayser**, Vorsitzender.
2. Baumeister **H. Comdühr**, bürgerliches Mitglied.
3. Stadtverordneter **F. Mostert**.
4. Bäckermeister **Wilhelm Schlottmann**, bürgerliches Mitglied.
5. Stadtverordneter **Karl Rohlf**.
6. Stadtrat **Rudolf Klinck**, stellvertretender Vorsitzender.
7. Landbürger **Paul Ramm**, stellvertref. bürgerliches Mitglied.
8. Stadtverordneter **Carl Rohde**, stellvertretendes Mitglied.

Beamte :

1. Direktor **Harmsdorf**.
2. Rendant **Werner**.
3. Gegenbuchführer **Schmahlfeldt**.
4. Kassierer **Sander**.



Das abgelaufene Geschäftsjahr 1925 brachte uns wieder eine erfreuliche Weiterentwicklung. Unsere Spareinlagen stiegen von *ℳ* 179 399.— Ende 1924 auf *ℳ* 586 383.— Ende 1925 also um reichlich *ℳ* 400 000.— Unsere Hoffnungen sind weit übertroffen worden, denn wir haben bereits im zweiten Jahre nach der Inflation einen Zugang an Spareinlagen, der größer ist als derjenige einzelner Friedensjahre. Dieses Ergebnis zeigt, daß der Sparwille wieder Allgemeingut zu werden beginnt.

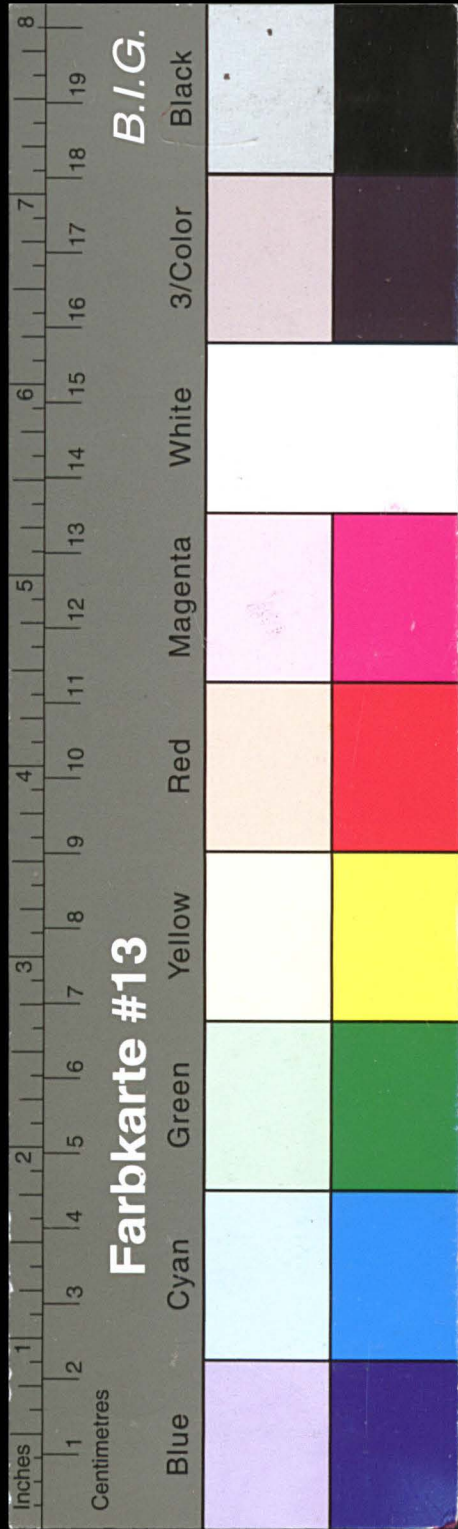
Die Konto-Korrent-Einlagen sind von *ℳ* 179 399.— auf *ℳ* 391 067.— angewachsen, also auch hier ist ein erfreulicher Zugang zu verzeichnen.

Die uns aus dem Spar- und Kontokorrent-Geschäft zugeflossenen Gelder haben uns bei Beobachtung ausreichender Liquidität in den Stand gesetzt, das Kreditbedürfnis unseres Bezirks zu befriedigen. Diese vor allem nötige Liquidität machte es erforderlich, daß die Gelder nur kurzfristig angelegt werden konnten; doch dürfte die Zeit nicht mehr fern sein, wo wir uns wieder mehr dem alten, den Sparkassen besonders eigenen Hypothekengeschäft werden zuwenden können.

Das im verflossenen Jahre herausgekommene Aufwertungs-gesetz hat uns mit Arbeiten überhäuft, die leider oft zu Gegen-sätzlichkeiten mit alter Kundschaft führten. Es wird vielfach nicht erwogen, daß wir nur dann imstande sein können, unsere Aufwertungsverpflichtungen zu erfüllen, wenn uns unsere Aufwertungs-schuldner gerecht werden. Da sich die Ergebnisse der schwebenden Aufwertungsverfahren nicht einmal annähernd übersehen lassen, und da auch noch immer eine feste Grund-lage für die Berechnung der alten Einlagen fehlt, haben wir die sog. Papiermark-Vermögen und Papiermark-Schulden aus der Bilanz herausgelassen.

Mit dem gegen Ende des Vorjahres wieder in Kraft ge-setzten preuß. Anlegungs-gesetz haben wir uns abfinden müssen.

Bezüglich der geschäftlichen Ergebnisse verweisen wir auf die nachfolgende Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz. Eine Tabelle, enthaltend die Wochenansweise, gibt eine Ueber-sicht über die Entwicklung der Sparfähigkeit. Ueber den auf



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

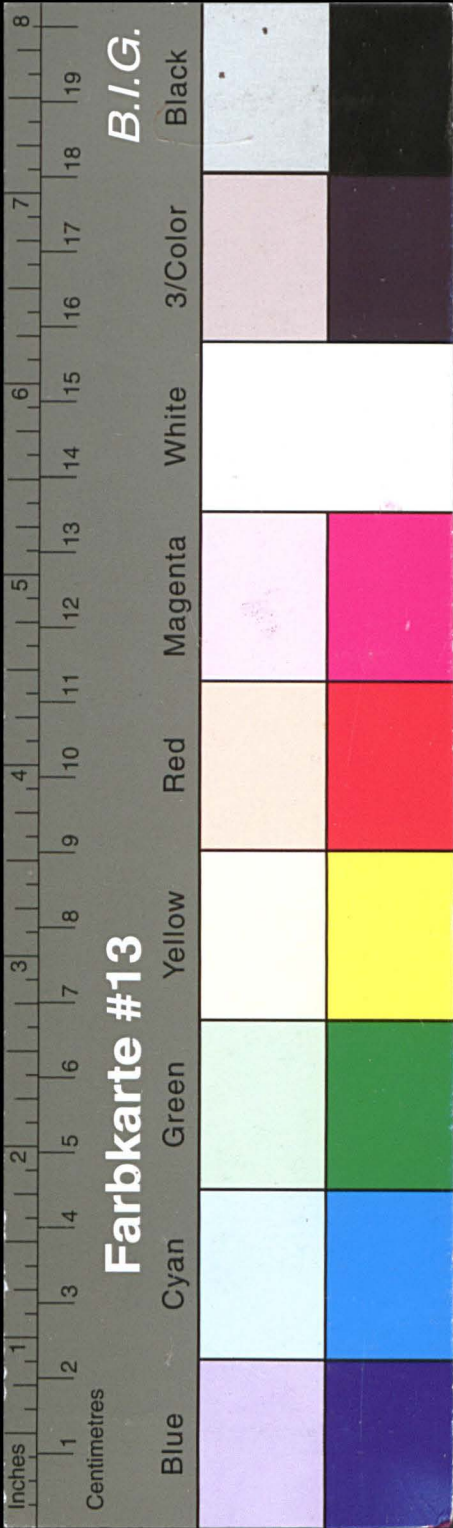
den einzelnen Konten erzielten Umsatz gibt eine Zusammenstellung Auskunft.

Im Laufe des Berichtsjahres hat sich uns Gelegenheit geboten, das an der Bestorfstraße Nr. 13 belegene, früher Krüger'sche Grundstück mit dem weit in die Straßensucht hinein ragenden Hause zu erwerben. Wir haben das Grundstück weiter verkauft. Der Erwerber hat das Haus abbrechen und mit seinem Neubau in die Straßenfront einrücken müssen. Wir freuen uns, durch unser Zugreifen zur Verschönerung des Straßen- und Stadtbildes beigetragen zu haben, zumal da es ohne Aufwendungen ermöglicht ist.

In der Zusammensetzung des Vorstandes ist nur insofern eine Änderung eingetreten, als anstelle des stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Stadtrat Pochat Herr Stadtrat Rudolf Klink getreten ist.

Wochenausweise über den Stand der Spareinlagen.

1924	R.M.	1925	R.M.
Dezember 31	179 899	Juli 7	377 119
		" 14	386 527
1925		" 21	390 576
Januar 6	180 103	" 28	398 315
" 13	184 167	August 4	391 661
" 20	193 639	" 11	403 038
" 27	205 304	" 19	416 375
Februar 3	222 631	" 25	423 743
" 11	230 516	September 1	438 990
" 17	234 832	" 8	443 649
" 24	252 121	" 15	459 361
März 4	259 430	" 22	464 457
" 10	271 454	" 29	467 531
" 18	278 000	Oktober 6	484 769
" 25	284 958	" 13	498 688
April 1	294 999	" 20	505 078
" 6	299 991	" 27	513 414
" 14	305 092	November 3	532 150
" 21	314 510	" 10	534 502
" 28	321 498	" 17	540 070
Mai 5	324 198	" 24	546 526
" 12	330 469	Dezember 1	548 083
" 19	334 550	" 8	541 299
" 26	325 894	" 15	536 662
Juni 2	333 971	" 22	532 679
" 9	341 647	" 31	
" 16	343 461	einschl. Zinsen	586 383
" 23	354 210		
" 30	365 294		



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Soll		Gewinn- und	
		M	ℳ
An	Unkosten, Verwaltungsunkosten 1925 . . .	55 544	53
"	Geschäftsgrundstück-Konto, Abschreibung . .	4 373	82
"	Inventar-Konto, Abschreibung	53	95
Reingewinn Mark 20 317,42			
"	Reservefonds-Konto, Überweisung . . .	20 317	42
		M	80 289 72

Vermögen.		Bilanz-Konto	
		M	ℳ
An	Hypotheken-Konto	21 300	—
"	Darlehn-Konto gegen Bürgschaft	30 055	—
"	Konto-Korrent, Debitoren	651 653	62
"	Effekten-Konto, Nennwert Mark 30 000.— . .	26 800	—
"	Wechsel-Konto	191 900	41
"	Zinshebungs-Konto	2 212	56
"	Bank-Konten	110 542	98
"	Prozesskosten-Konto	519	90
"	Verwahrgelder	4 739	26
"	Geschäftsgrundstück-Konto	1	—
"	Inventar-Konto	1	—
"	Beteiligung	20 818	05
"	Kassa-Konto	24 078	58
		M	1 084 622 36

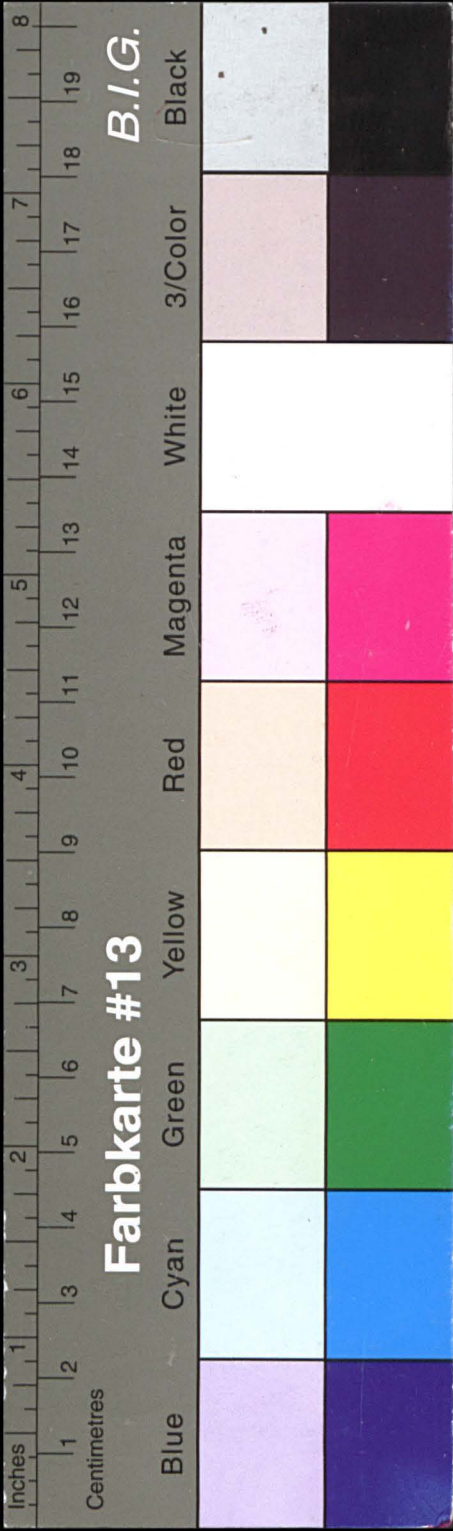
In der vorstehenden Bilanz sind diejenigen Aktiven und Passiven nicht enthalten, die vor der Stabilisierung unserer heutigen Währung begründet sind. Einerseits läßt sich das buchmäßige Vermögen nicht annähernd bewerten, andererseits fehlen für die Berechnung der Schulden noch die gesetzlichen Vorschriften (Aufwertungsgesetz vom 16. 7. 1925.)

Verlust-Konto.		Haben	
		M	ℳ
Per	Provisionen	2 543	78
"	Zinsen-Konto, Gewinn an Zinsen	75 192	72
"	Gebühren-Konto, Stahlschmiede	602	—
"	Immobilien-Konto, Gewinn	1 951	22
		M	80 289 72

am 31. Dezember 1925.		Schulden	
		M	ℳ
Per	Spareinlagen-Konto	586 383	52
"	Konto-Korrent, Kreditoren	391 067	74
"	Interims-Konto	1 837	25
"	Anleihen	44 818	05
"	Liquidierte Aufwertungsmaße	26 405	38
"	Reservefonds-Konto	34 110	42
		M	1 084 622 36

Bad Oldesloe, den 9. Februar 1926.

Der Vorstand.	Der Direktor.
Kayser. E. Comdähre. J. Mostert.	Harmsdorf.
Wilhelm Schlotmann. Karl Rohlf. Paul Ramm.	

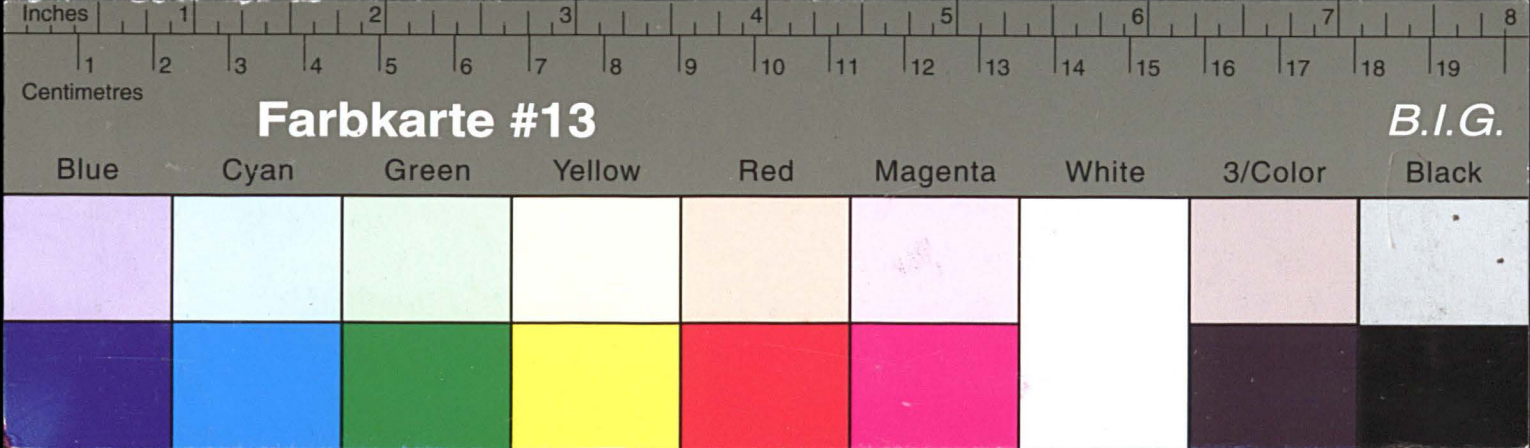


Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

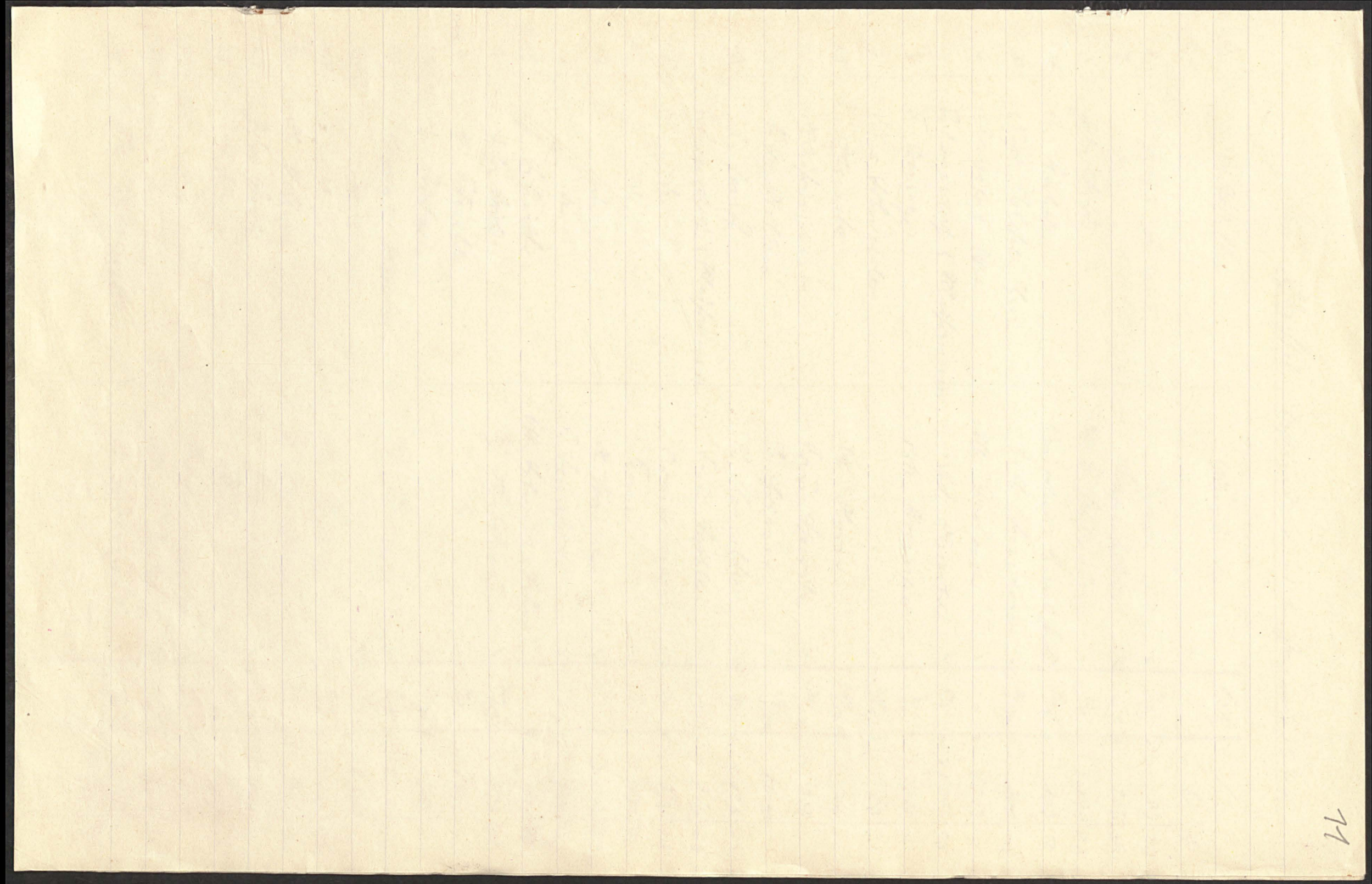
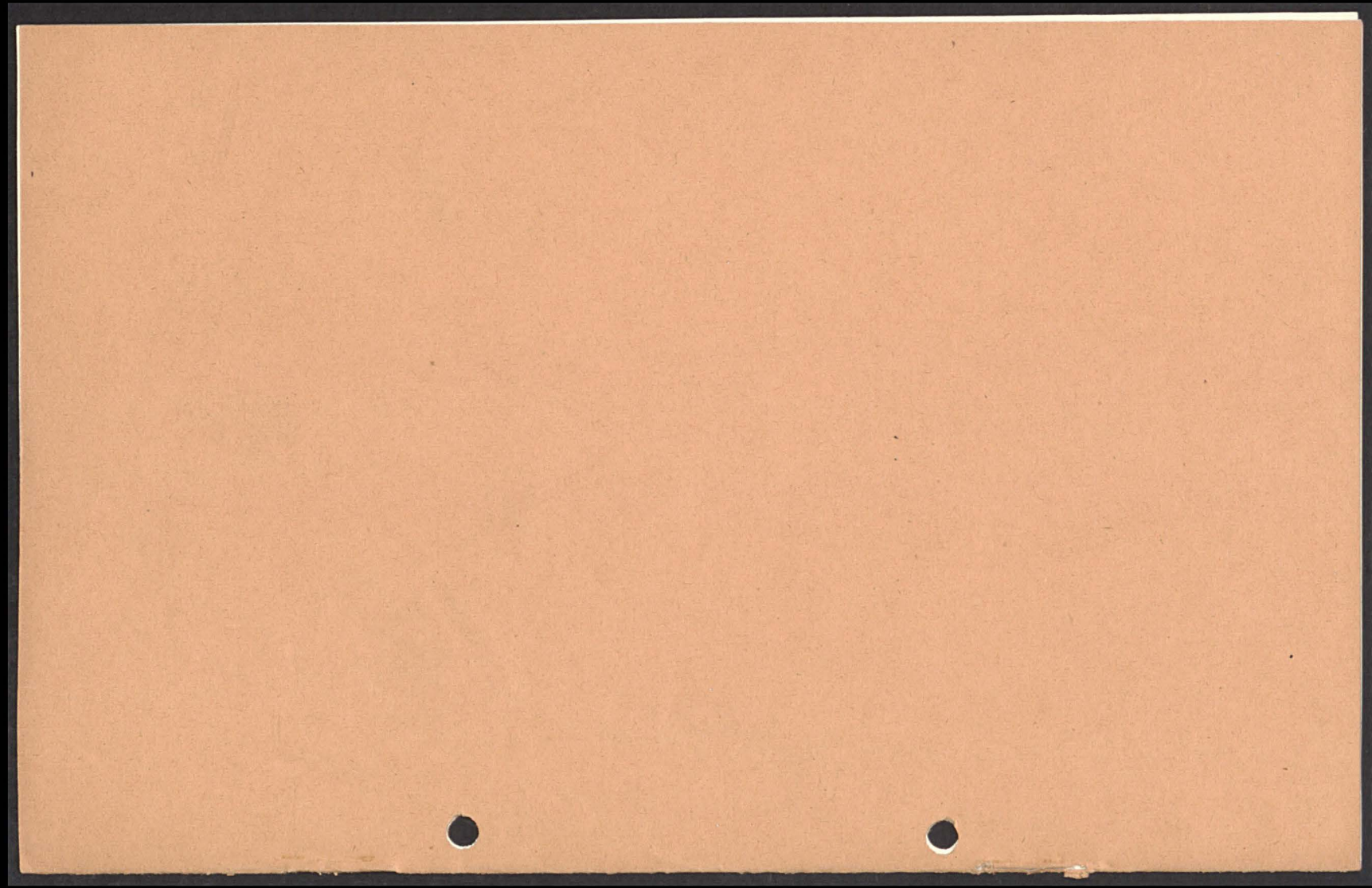
Uebersicht über den im Jahre 1925 erzielten Umsatz.

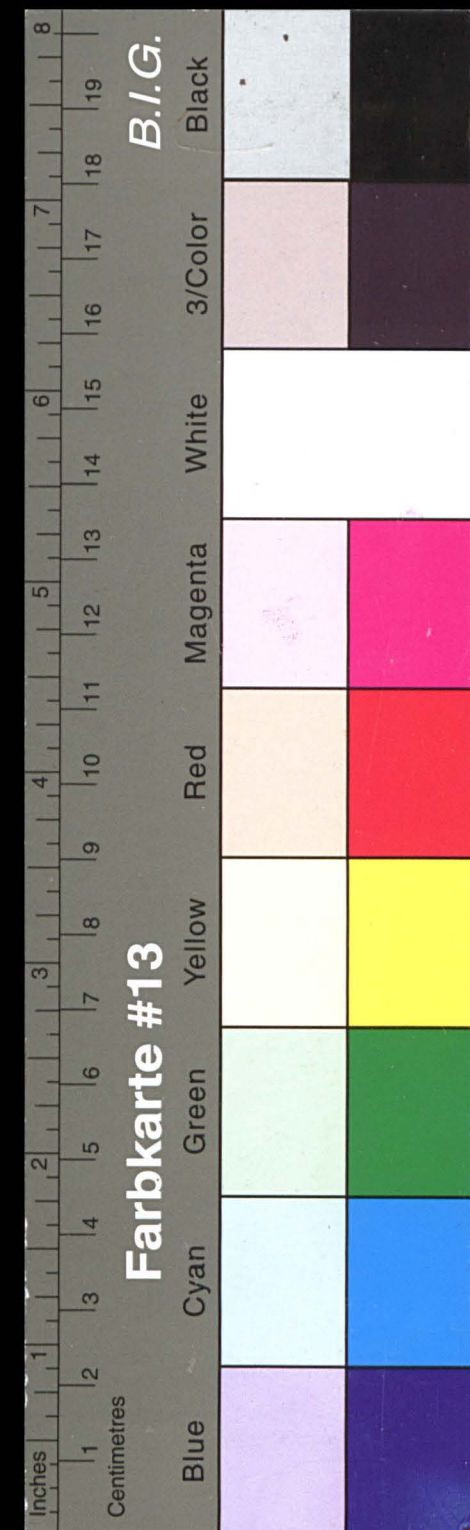
Konten	Soll		Haben		Umsatz	
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Kassa-Konto	8 836 968	80	8 824 877	11	17 661 845	91
Spareinlagen-Konto	254 688	18	661 651	64	916 339	82
Konto-Korrent	13 481 782	73	13 273 649	47	26 755 432	20
Hypotheken-Konto	22 100	—	800	—	22 900	—
Darlehn-Konto geg.Bürgschaft	39 247	01	34 109	61	73 356	62
Effekten-Konto	26 800	—	—	—	26 800	—
Wechsel-Konto	1 189 346	50	1 071 872	23	2 261 218	73
Bank-Konten	8 651 566	60	8 580 174	03	17 231 740	63
Zinshebungs-Konto	43 299	50	42 745	16	86 044	66
Zinsen-Konto	153 315	15	153 315	15	306 630	30
Zuführungs-Konto	1 097	76	1 985	25	3 083	01
Prozesskosten-Konto	1 233	49	897	39	2 130	88
Unkosten-Konto	62 841	05	62 841	05	125 682	10
Konto pro Diverse	272 120	51	269 937	78	542 058	29
Gebühren-Konto	602	—	602	—	1 204	—
Geschäftsgrundstück-Konto	4 844	34	4 844	34	9 688	68
Inventory-Konto	53	95	53	95	107	90
Gewinn- und Verlust-Konto	80 289	72	80 289	72	160 579	44
Eantieme-Konto	210	04	—	—	210	04
Reservefonds-Konto	2 380	58	28 593	22	30 973	80
Spark. Giro-Verbd. Schles.	—	—	—	—	—	—
Holst. Beteilung	20 818	05	—	—	20 818	05
Anleihen-Konto	50 000	—	94 818	05	144 818	05
Liquidirte Aufwertungsmasse	167 259	31	3 507	87	170 767	18
Hypotheken-Konto alt	—	—	177 023	20	177 023	20
Darlehn-Konto	—	—	2 393	62	2 393	62
Depositen-Konto	2	38	—	—	2	38
Effekten-Konto	—	—	161	61	161	61
Verwendungsfonds-Konto	8 275	80	—	—	8 275	80
Immobilien-Konto	12 000	—	12 000	—	24 000	—
	33 383 143	45	33 383 143	45	66 766 286	90



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552



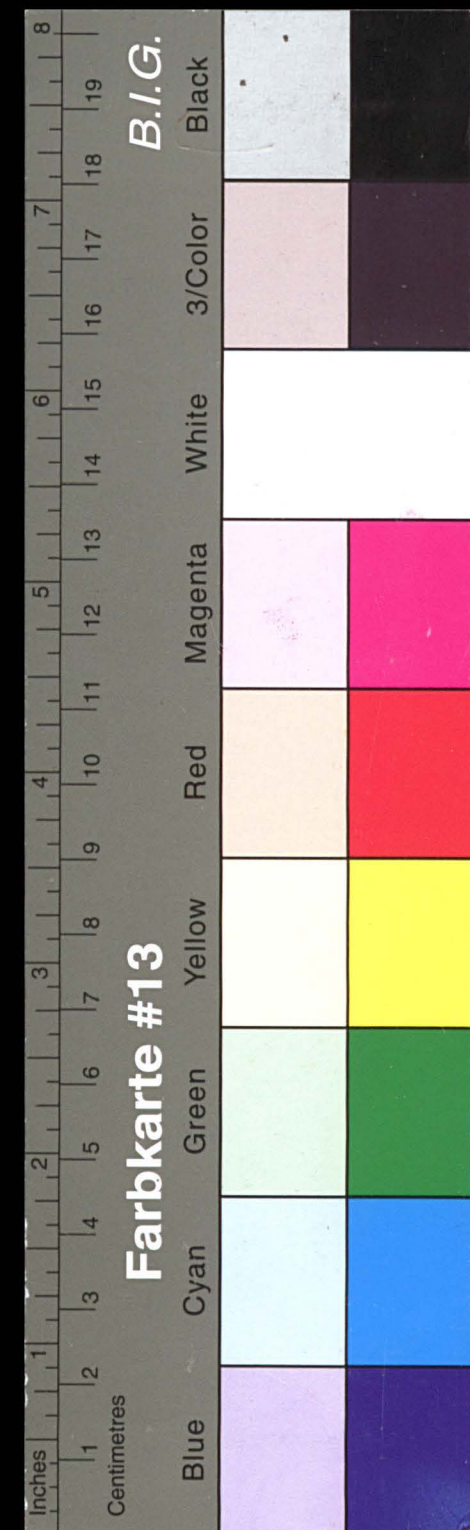


Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

(Abgeschl. Lieferant mit 1. Januar 1926.)

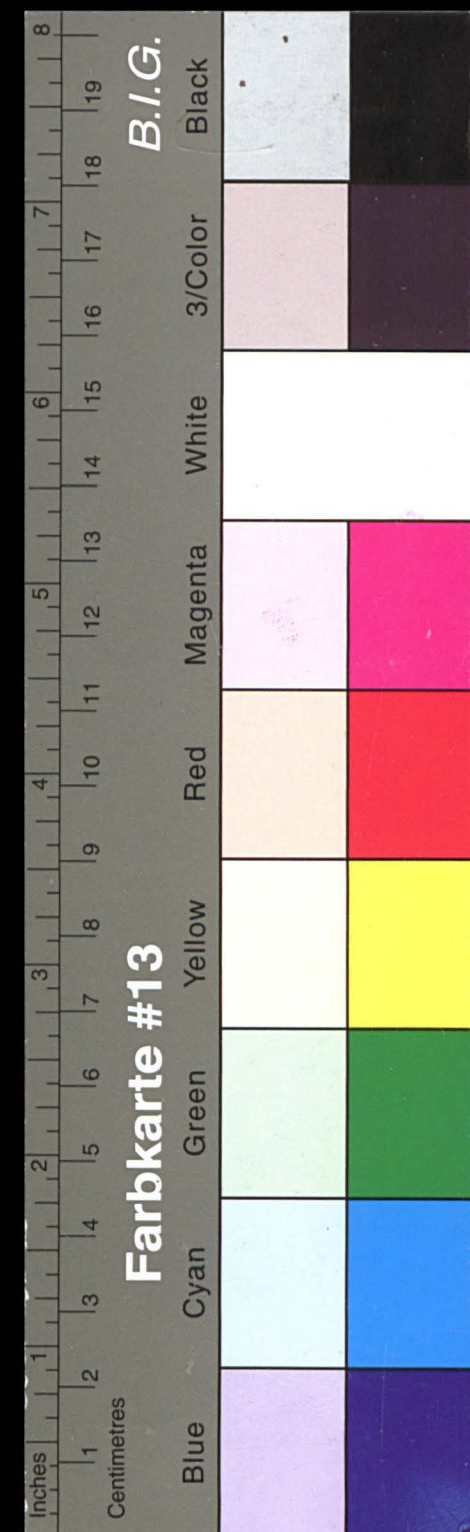
Spez. Nr.	Unterfaller	Abgeschl. Lieferant	Bilg.	Dr	g
1	Meynig & Jensen	Prager	17/7	37	27
2	Id.	Stapelhelder	"	256	49
3	Joh. Krich	W. F. Hultenborg	5/1	2199	05
4	G. Krich	O. Krich & Krich	2/1	103	50
5	Wid. Krich. Geo.	J. G. Jensen	7/12	300	-
6	Weynig & Weynig	W. Krich	"	4007	-
7	Weynig & Krich	Id. Krich	5/1	11346	98
8	G. Krich	Id. Krich	7/1	230	-
9	Peter Schneider	"	25/8	23	-
10	Krich	W. Krich	28/12	700	-
11	Krich	Krich Krich	27/12	350	-
12	G. Krich	G. Krich	29/12	1000	-
13	A. Krich	G. Krich	2/1	125	-
14	Weynig & Krich	Krich Krich	"	346	65
15	Id.	Krich	"	374	25
16	Id.	Krich	"	489	90
17	Id.	Krich	"	1042	80
18	Id.	G. Krich	"	400	-
19	J. Krich	W. Krich & Krich	"	414	40
20	Joh. Krich	G. Krich	20/12	973	05
21	G. Krich	Id.	2/1	1190	-
22	G. Krich	Id.	7/7	750	-
23	Meynig & Jensen	W. Krich	3/9	2630	-
24	Id.	Id.	18/8	2450	-
25	Id.	W. Krich	2/8	169	82
26	Id. Krich	G. Krich	24/12	259	68
27	Joh. Krich	Krich	29/12	191	-
28	Id.	Krich	2/12	151	-
29	Id.	Krich	2/12	189	-
30	Id.	Krich	2/12	955	-
31	Id. Krich	Krich	2/1	1856	-
32	Id.	Krich	4/1	233	05
33	Id. Krich	Krich	5/1	3443	90
				34.112	76



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Sp. Nr.	Vorspeller.	Wegpunkt	Fol.	No. 7		Sp. Nr.	Vorspeller.	Wegpunkt	Fol.	No. 7	
				37	112					37	112
32	L. d. Kellen	H. Melfen	57	4914	96	64	Joh. Ströb	Joh. Ströb	104	6300	-
33	Joh. Ströb	H. Ströb	"	335	-	65	"	Herr. Klinker	"	110	-
34	Ernst Ströb	Wittke	"	200	-	66	"	Joh. Ströb	171	600	-
35	C. Clausen	Ward. Elsd. Geo.	"	152	56	67	"	C. Clausen	"	742	-
36	H. Schumann	J. Lammke	41	300	-	68	"	M. Schumann	181	160	-
37	Dohrendorf & Klinkmann	Otto Schumann	71	2110	25	69	"	Ed. Wulf	191	548	80
38	H. Schumann	F. Schumann	"	481	17	70	Otto Schumann & Sohn	Ward. Schumann	"	1350	-
39	Ward. Elsd. Geo.	J. Wittke	91	1250	-	71	Joh. Ströb	Wittke	"	1137	20
40	C. Clausen	J. Schumann	101	100	-	72	Dohrendorf & Klinkmann	F. Schumann	"	769	55
41	Dohrendorf & Klinkmann	H. Schumann	"	839	65	73	Herr. Müller	J. Schumann	201	250	-
42	Merinde & Clausen	J. Schumann	"	154	-	74	C. Clausen	J. Schumann	"	139	78
43	Joh. Ströb	Chr. Schumann	"	620	-	75	Otto Schumann	J. Schumann	"	178	05
44	"	H. Schumann	"	957	-	76	Dohrendorf & Klinkmann	M. J. Schumann	"	683	35
45	Dohrendorf & Klinkmann	C. Schumann	"	779	10	77	"	H. Schumann	"	390	30
46	Joh. Ströb	H. Schumann	"	230	-	78	Merinde & Clausen	C. Schumann	"	300	-
47	"	M. Schumann	111	100	-	79	Dohrendorf & Klinkmann	C. Schumann	"	1500	-
48	"	C. Schumann	"	1000	-	80	Joh. Schumann	C. Schumann	"	200	-
49	Herr. Schumann	C. Schumann	"	160	-	81	C. Clausen	Ward. Schumann	"	241	-
50	Joh. Ströb	Herr. Schumann	"	161	-	82	C. Schumann	Otto Schumann	"	600	-
51	L. d. Kellen	Ward. Schumann	121	2500	-	83	C. Clausen	L. Schumann	"	254	40
52	Ernst Ströb	C. Schumann	"	100	-	84	Herr. Schumann	Robert Schumann	231	1500	-
53	C. Clausen	Ward. Schumann	"	200	-	85	Joh. Ströb	H. Schumann	"	116	-
54	Joh. Ströb	C. Schumann	141	585	-	86	"	C. Schumann	"	600	-
55	Dohrendorf & Klinkmann	H. Schumann	"	447	50	87	Herr. Schumann	J. Schumann	"	148	-
56	L. d. Kellen	H. Melfen	151	6220	56	88	C. Schumann	"	"	230	-
57	L. d. Kellen	"	"	3000	-	89	Joh. Ströb	Ward. Schumann	241	765	-
58	Joh. Ströb	M. J. Schumann	"	923	75	90	"	Robert Schumann	"	1095	-
59	C. Clausen	Joh. Schumann	"	134	56	91	"	F. Schumann	"	495	70
60	Herr. Schumann	C. Schumann	"	200	-	92	Dohrendorf & Klinkmann	And. Schumann	"	1950	-
61	Dohrendorf & Klinkmann	H. Schumann	"	378	95	93	"	Joh. Schumann	"	297	90
62	C. Clausen	Ward. Schumann	"	115	64	94	M. Schumann	Joh. Schumann	"	584	-
63	J. Schumann	C. Schumann	"	125	-	95	Joh. Ströb	Joh. Schumann	"	95	526
				66.888	41					95	526



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Abt. Nr.	Veröffeller	Verfasser	Einl.	W. B.	Abt. Nr.	Veröffeller	Verfasser	Einl.	W. B.
				75526 94					13 722 36
96	Joh. Strick	W. J. David	24 1/2	1186 -	128	Paul Rühlf	Arbet. Schwabe	7 1/2	700 -
97	F. Barthel	C. Lippner	-	140 -	129	Joh. Strick	C. Lippner	8 1/2	301 90
98	Dohrendorf & Klippenmann	C. Ruff	25 1/2	2045 35	130	Herr. Rühlmann	J. Lippner	"	240 -
99	Joh. Strick	Joh. Lippner	"	186 -	131	Joh. Ruff	"	"	230 -
100	H. Lippner	H. Christ	"	300 -	132	H. Lippner	C. Lippner	"	110 -
101	Arg. Lippner	C. Lippner	"	100 -	133	C. Lippner	Ward. Lippner	9 1/2	151 63
102	H. Lippner	C. Lippner	26 1/2	200 -	134	H. Lippner	J. Lippner	10 1/2	240 -
103	Dohrendorf & Klippenmann	H. Lippner	27 1/2	699 30	135	Dohrendorf & Klippenmann	C. Ruff	11 1/2	540 60
104	Dohrendorf & Klippenmann	C. Lippner	"	466 15	136	Joh. Strick	H. Lippner	12 1/2	29 10
105	C. Lippner	H. Christ	28 1/2	50 -	137	"	Arg. Lippner	"	387 75
106	Dohrendorf & Klippenmann	W. Lippner	"	1343 10	138	"	Joh. Lippner	"	308 55
107	"	Joh. Lippner	"	636 50	139	"	C. Lippner	"	139 70
108	H. Lippner	C. Lippner	"	100 -	140	"	Herr. Lippner	"	191 -
109	H. Lippner	J. Lippner	29 1/2	190 -	141	"	H. Lippner	"	1139 -
110	Joh. Strick	W. Lippner	"	353 -	142	"	H. Lippner	"	530 -
111	Joh. Lippner	H. Lippner	"	290 -	143	"	C. Lippner	"	372 65
112	Joh. Strick	W. Lippner	1/2	285 90	144	"	H. Lippner	"	246 90
113	"	H. Lippner	"	3217 -	145	Arg. Lippner	"	"	15000 -
114	Dohrendorf & Klippenmann	H. Lippner	"	229 95	146	Paul Rühlf	"	"	10000 -
115	"	G. Lippner	"	1059 50	147	Herr. Lippner	"	"	5000 -
116	"	Joh. Lippner	"	215 17	148	H. Lippner	Joh. Lippner	15 1/2	500 -
117	Ward. Lippner	Herr. Lippner	"	289 85	149	Arg. Lippner	H. Lippner	"	500 -
118	H. Lippner	H. Lippner	"	2683 25	150	Dohrendorf & Klippenmann	C. Ruff	"	463 90
119	C. Lippner	H. Lippner	2 1/2	165 -	151	Joh. Strick	W. Lippner	"	141 10
120	H. d. Lippner	Arg. Lippner	"	2950 -	152	"	H. Lippner	"	5155 -
121	H. Lippner	J. Lippner	3 1/2	180 -	153	Merrinke & Lippner	H. Lippner	"	300 -
122	Joh. Strick	Paul Rühlf	5 1/2	308 75	154	H. Lippner	H. Lippner	"	383 30
123	Spine, Lippner & Ruff	C. Lippner	"	129 35	155	"	H. Lippner	"	292 70
124	"	Herr. Lippner	"	7500 -	156	H. Lippner	C. Lippner	"	200 -
125	Joh. Strick	C. Lippner	"	436 60	157	H. Lippner	Herr. Lippner	"	300 -
126	"	H. Lippner	7 1/2	188 -	158	Joh. Lippner	W. Lippner	12 1/2	290 -
127	Dohrendorf & Klippenmann	H. Lippner	"	271 70	159	Ward. Lippner	H. Lippner	13 1/2	200 -
				123 722 36					168 374 14



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Sp. Nr.	Vorname Nachn.	Vorname Nachn.	Stille	in	Sp.
160	G. d. Keller	H. Melfen	20 1/2	4379	29
161	Dohrendorf's Ohlmann	H. Ernest	"	7753	45
162	P. Almk	J. Böniger	"	1000	-
163	Aug. Ernst	H. Drews	24 1/2	487	50
164	Joh. Strick	H. Rühle	22 1/2	705	-
165	H. Liche	Horn. Christ	"	200	-
166	Joh. Strick	G. Bern	23 1/2	583	35
167	H. Dohrendorf	J. Ohlen	24 1/2	190	-
168	Q. C. L. L. L. L.	Horn. Christ	"	375	45
169	G. Clausen	G. Christen	25 1/2	142	-
170	H. Melfen	G. G. G. G.	26 1/2	200	-
171	H. L. L. L. L.	Horn. Fiddon	27 1/2	270	-
172	"	"	"	200	-
173	Joh. Strick	H. L. L. L.	28 1/2	1546	50
174	"	"	"	1245	-
175	"	H. L. L. L.	1/3	245	25
176	G. Clausen	H. L. L. L.	"	200	-
177	H. Dohrendorf	H. L. L. L.	10 1/3	200	-
178	J. L. L. L.	J. L. L. L.	11 1/3	400	-
179	H. L. L. L.	G. L. L. L.	12 1/3	200	-
180	J. L. L. L.	G. L. L. L.	13 1/3	77	58
181	Aug. Ernst	G. L. L. L.	14 1/3	1000	-
182	H. Melfen	H. L. L. L.	15 1/3	1200	60
183	H. L. L. L.	H. L. L. L.	16 1/3	120	-
184	H. L. L. L.	G. L. L. L.	17 1/3	200	-
185	"	"	18 1/3	200	-
Bad Oldesloe, 7. Januar 1926				191,900	4 1/2

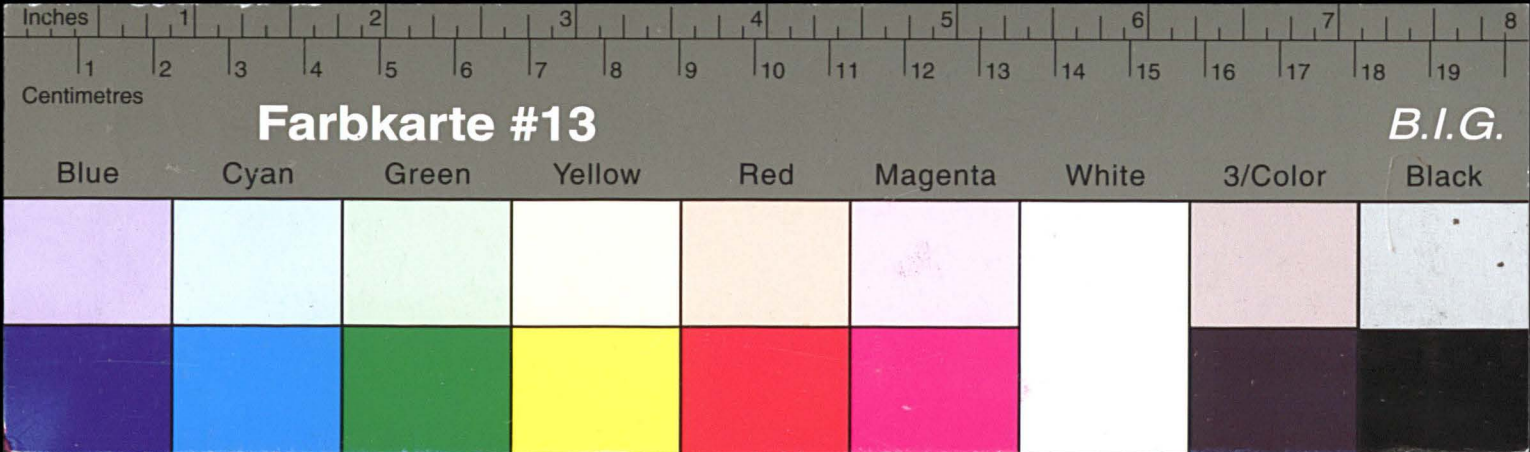
Prozesskosten - Konto pr. 31. Dezember 1925.

15

in Auftrag:
Ernst Riebert, Eichen
Keyser, Jensen, für
W. Richter, Becke, Händorf

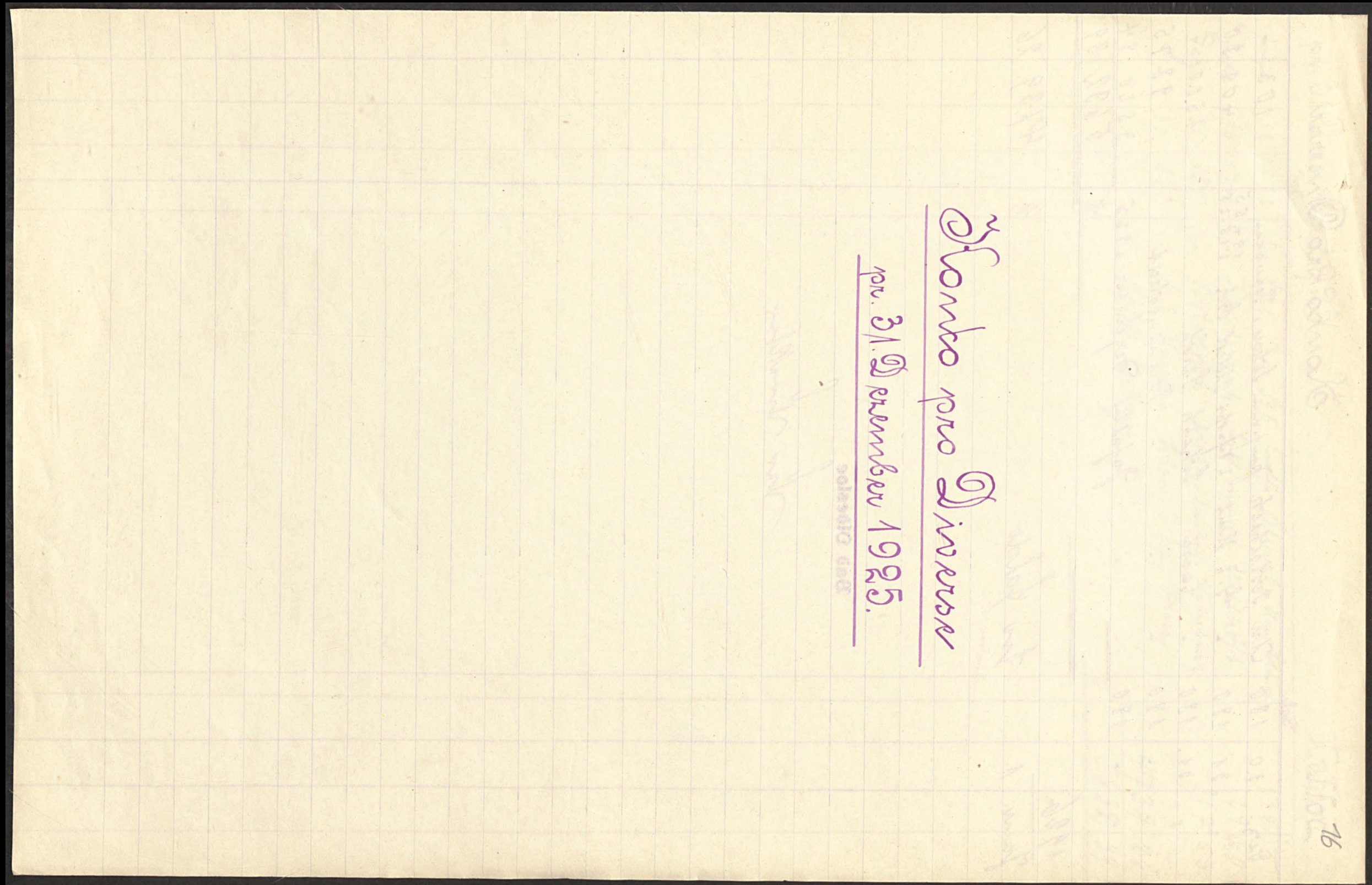
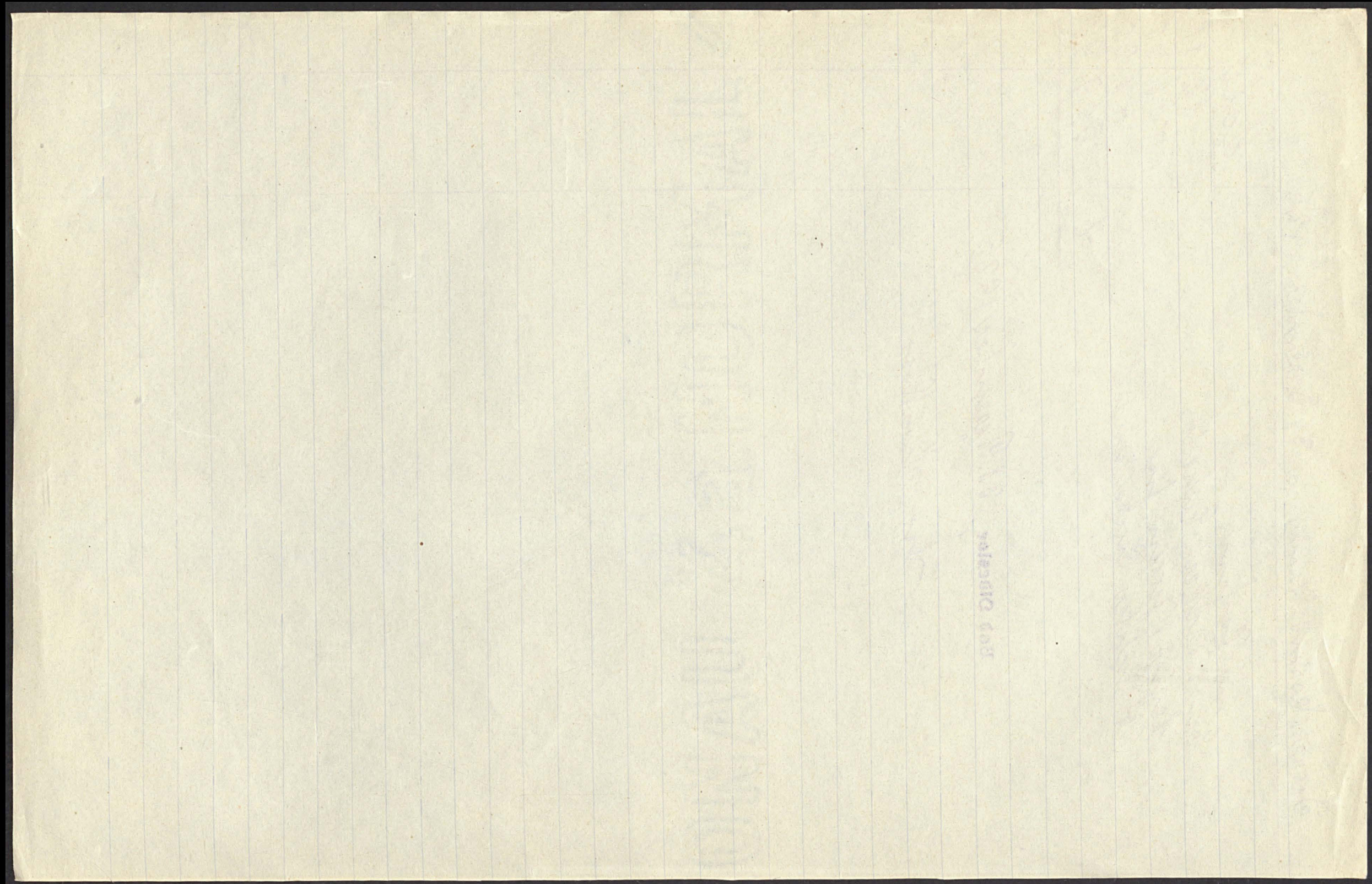
Soll.
12 10
466 60
41 20
519 90

Bad Oldesloe, 31. Dezember 1925.
H. L. L. L.



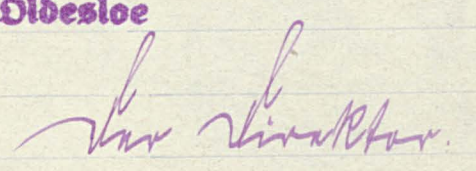
Kreisarchiv Stormarn E103

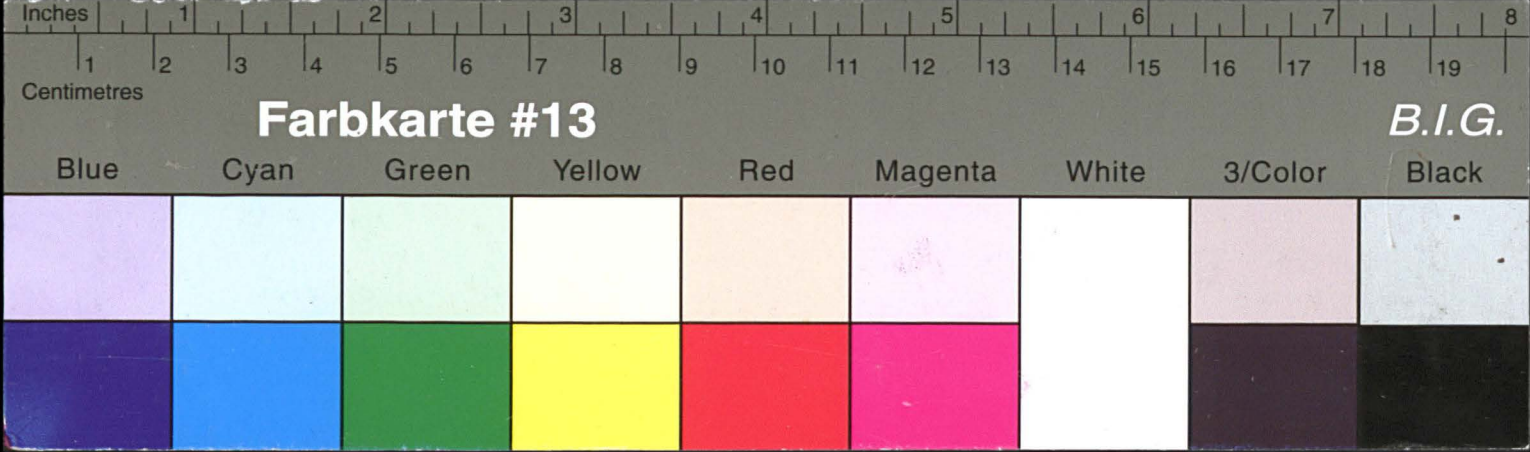
Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552



A color calibration chart (Farbkarte #13) featuring a ruler at the top and a grid of color patches below. The ruler is marked in inches (0 to 8) and centimeters (0 to 20). The color patches are arranged in a grid with the following labels: Blue, Cyan, Green, Yellow, Red, Magenta, White, 3/Color, and Black. The patches are used for ensuring color accuracy in printing and scanning.

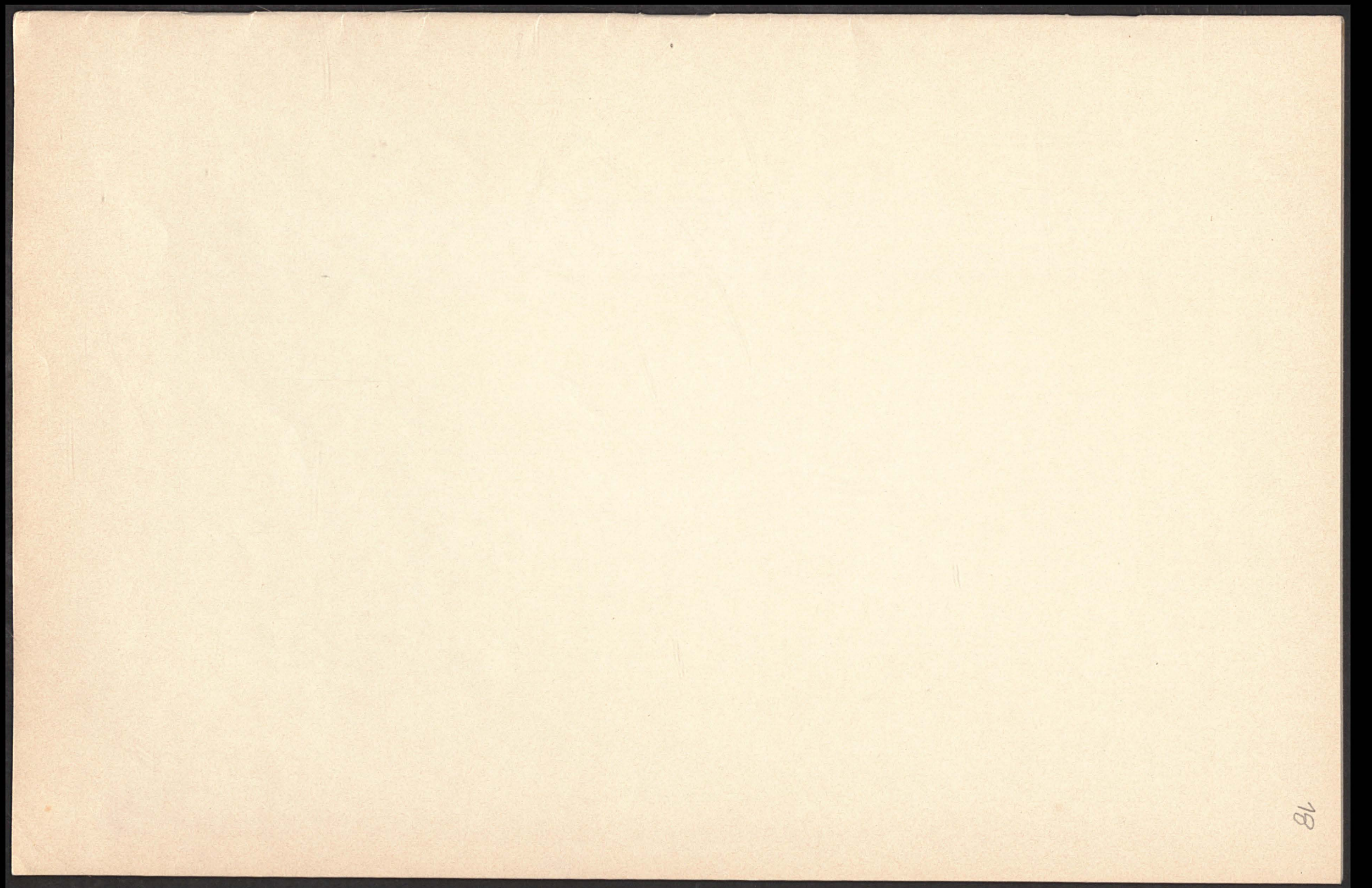
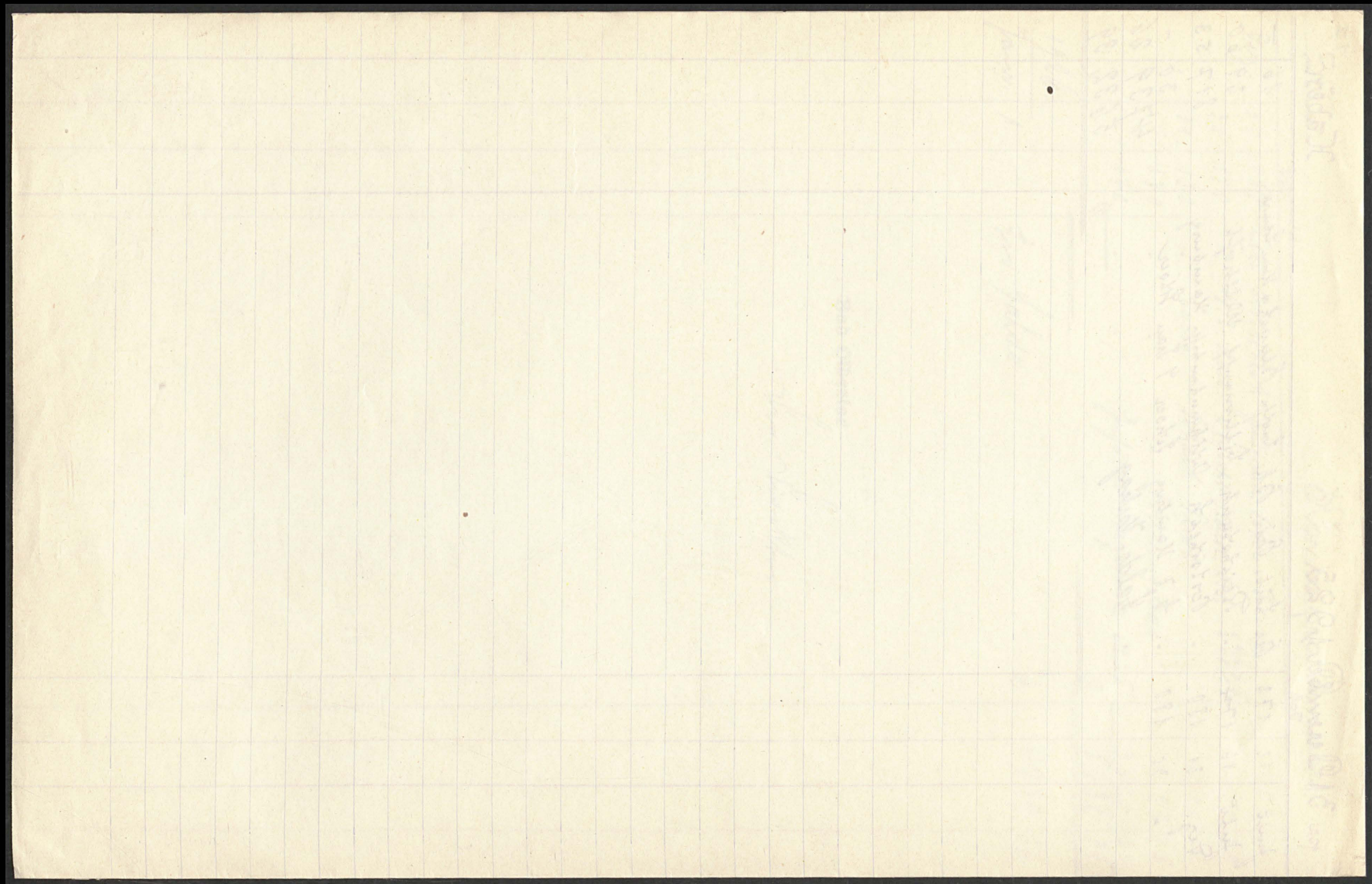
Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

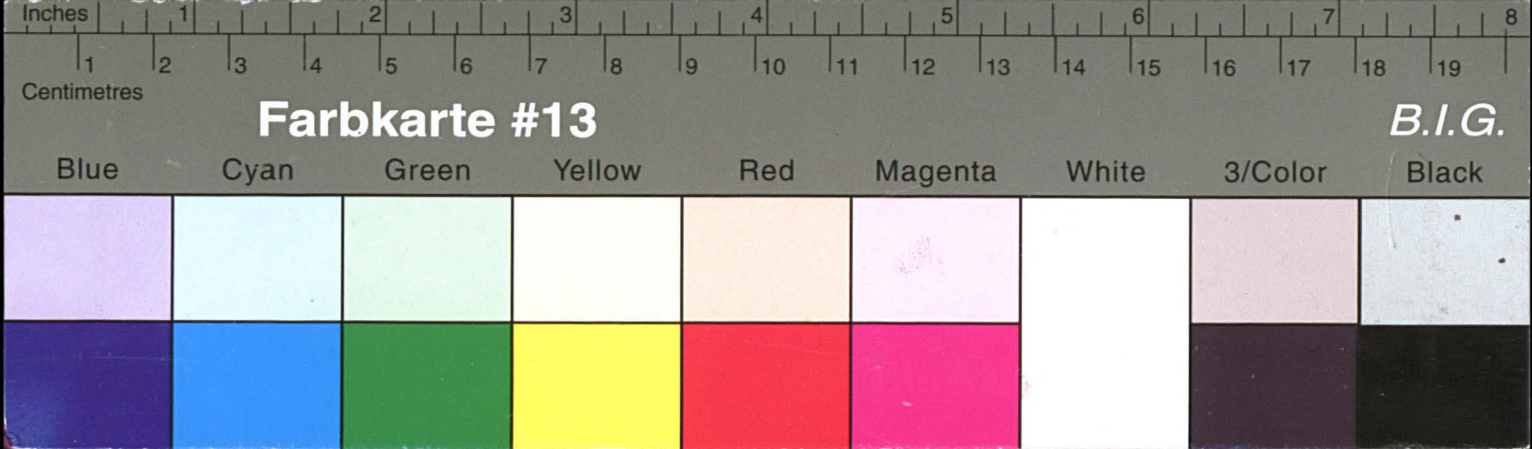
Soll.						Haben.					
						17					
Konto pro Diverse						per 31. Dezember 1925.					
	Sol.						Hab.				
Dez.	30	180	An Postschek. Jannemann Schoer, Petersen	103	-	Juni	12	172	Pf. Lieb. Priv. Bk. Lufke Oldesloe v. Hann. Lokomotiv.	16	-
"	31	180	" G. F. Hamb. 2 Wptsch. Oldesl. Bk. 194.55	409	80	Juli	16	174	" Reichsbank. Billionspf. Willhöft	29	60
"	31	180	" Cassa Schenk Schroh	1500	-	Dez.	21	180	" Postschek. Artillerieanstalt Hamburg	817	53
"	"	180	" " " Tönningsstedt	98	75	"	30	180	" G. F. Hamburg Schoer & Frau Schoer	30	-
"	"	180	" " " Erfüllung Dezember 1925	3520	84	"	"	"	" Saldo Vortrag	4739	26
				<u>n.</u>	<u>5632</u>					<u>n.</u>	<u>5632</u>
<u>1926.</u>											
Janv.	1.		an Saldo	<u>n.</u>	<u>4739</u>						<u>26</u>
Bad Oldesloe 											



Kreisarchiv Stormarn E103

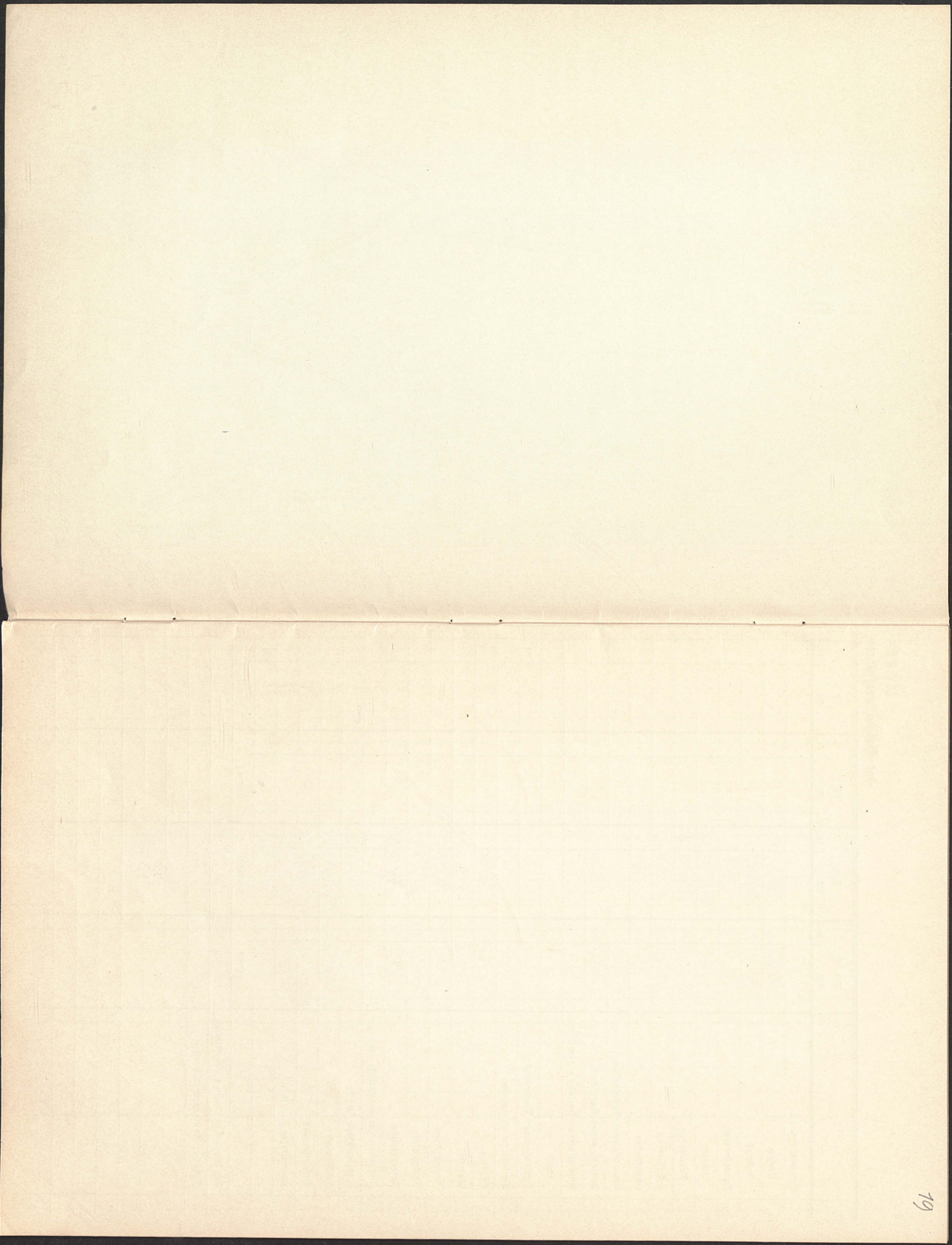
Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

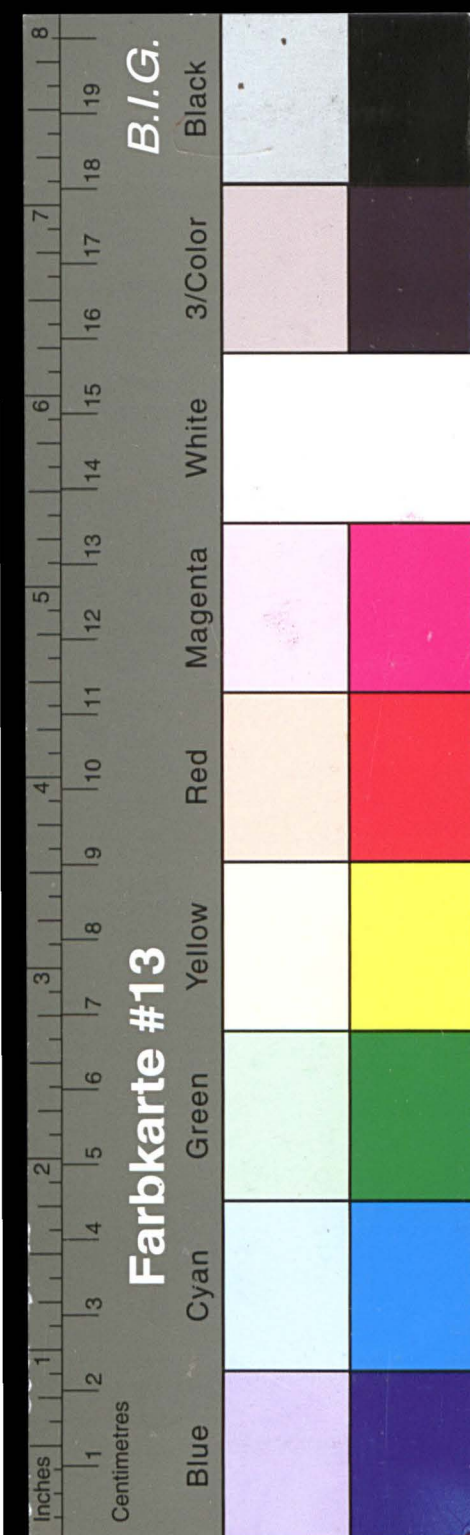




Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552





Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

6

Seit dem 1. Januar 1880 wurden für
von der Spar- und

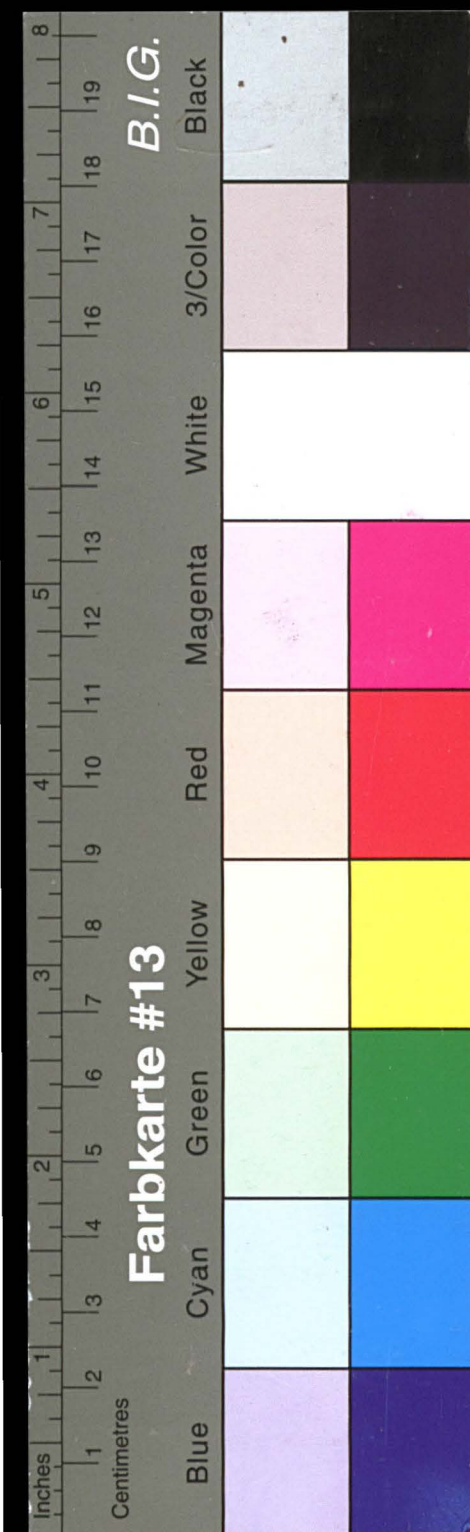
	In den Jahren 1880-1924...		Im Jahre 1925...	
	Mr.	Pf.	Mr.	Pf.
An die Stadt Bad Oldesloe, Gewinnanteile	1467	755 74		
„ dieselbe, zur Unterhaltung von Freistellen an der Oberrealschule	54	400 -		
„ „ im übrigen für dieselbe Schule	42	380 -		
„ „ zum Zwecke der städtischen Volksschule	26	160 -		
„ „ für die anderweitigen städtischen Unterrichtsanstalten	33	453 57		
„ „ zu sonstigen städtischen Zwecken und für Kriegsausgaben	68	543 28		
zusammen an die Stadt Bad Oldesloe	1692	692 59		
„ die Kirchengemeinde, zum Besten des Turmbaues, Gemeindehauses pp.	5	350 -		
„ „ Kochanstalt des St. Jürgens-Hospitals, hier	38	200 -		
„ „ Warteschule, hier	22	220 -		
Zu sonstigen privaten Unterrichts-, Erziehungs-, Volksbildungszwecken	32	466 10		
Zum Besten der Beteiligung armer Kinder am Kindervogelschießen pp.	5	750 -		
„ „ von Kranken-, Unterstützungs- und Sterbekassen, hier	5	824 45		
An den hiesigen Verschönerungsverein	23	197 28		
„ „ „ Frauenverein und das Rote Kreuz	40	911 16		
Zum Besten des hiesigen Solbades	31	720 -		
An die hiesige freiwillige Turner-Feuerwehr	8	550 -		
„ den hiesigen Männer-Turnverein	2	606 45		
Zum Besten der Volksküche, hier	1	800 -		
„ „ hiesiger Ausstellungen für Gartenbau, Geflügel- und Bienenzucht	1	680 -		
Für den Ausbau der alten Rennbahn pp. und der städtischen Anlagen	10	480 14		
An den Rennklub zu Rennzwecken und zum Ausbau der neuen Rennbahn	18	250 -		
„ „ hiesigen landwirtschaftlichen Verein bzw. Kreisverein	4	860 -		
Für landwirtschaftliche Zuchtzwecke	2	390 -		
Zur Verteilung von Prämien an Dienstboten	4	30 -		
Zu Stipendien für Studierende, Seminaristen pp.	29	527 97		
„ Unterstützungen, Geschenken pp.	84	644 66		
Zum Besten des Bürgersteig-Baufonds der Spar- und Leihkasse	3	885 -		
„ „ „ Sparkasten-Beamten-, Witwen- und Waisenfonds	18	000 -		
An den Dalkrederefonds der Spar- und Leihkasse	19	300 -		
Zu patriotischen Zwecken	4	950 -		
Für die Jubiläumsfeiern der Spar- und Leihkasse	3	530 10		
Zum Besten der hiesigen militärischen Vereine	4	280 -		
Transport:	2	116 705 90		

wohltätige und gemeinnützige Zwecke
Leihkasse verausgabt:

	In den Jahren 1880-1924...		Im Jahre 1925...	
	Mr.	Pf.	Mr.	Pf.
Transport:	2	116 705 90		
An die Witwen- und Waisenfürsorge der Kampfgenossen von 1870/71	7	00 -		
Für das hiesige 14. Niedersächsische Sängerbundesfest	1	000 -		
„ die hiesigen Guttempler-Logen	5	200 -		
An den Verein zur Hebung des Fremdenverkehrs	9	900 -		
„ „ hiesigen Herbergsverein	7	725 -		
„ „ „ Briestaubenklub	3	00 -		
„ „ Schlesw.-Holst. Erziehungsverein	2	350 -		
Für das Frauenheim in Innien	3	00 -		
„ „ Krüppelheim in Alteneichen	1	900 -		
An die Lehrer-Witwen- und Waisen-Pensions-Zulagekasse	4	00 -		
„ den Heide-Kultur-Verein für Schlesw.-Holst.	6	00 -		
„ „ Kieler Blinden-Verein	6	00 -		
„ „ Provinzial-Taubstummenverein	1	00 -		
„ „ Central-Fischerei-Verein	5	50 -		
Zum Besten der Überschwemmten	2	050 -		
Für Linderung der Choleraanfälle in Hamburg usw.	3	00 -		
An den hiesigen Tierschutzverein	1	00 -		
„ das Komitee für die Schillerfeier	3	00 -		
„ „ Rauhe Haus in Hamburg	1	00 -		
„ die Fürsorgestelle für Tuberkulose	1	150 -		
„ den hiesigen Bau- und Sparverein	2	500 -		
Zum Besten der hiesigen Kinderheilanstalt	3	000 -		
„ „ des St. Josefsshauses, hier	6	50 -		
Für Hebung der Ziegenhaltung in hiesiger Stadt und zum Ankauf von Milchziegen	2	037 65		
„ für die hiesigen Gartenbau-Vereine	1	325 -		
„ für die hiesigen Kinderpflegheime	4	50 -		
„ für die hiesigen Bau- und Sparvereine	3	200 -		
„ für die hiesigen Bau- und Sparvereine	1	000 -		
„ für die hiesigen Bau- und Sparvereine	2	500 -		
„ für die hiesigen Bau- und Sparvereine	9	310 -		
„ für die hiesigen Bau- und Sparvereine	1	000 -		
Seit Errichtung der Spar- und Leihkasse wurden für wohltätige und gemein- nützige Zwecke überhaupt verwendet:	2	201 903 55		
	Mr.	2.468.039,75		

27

7



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

8

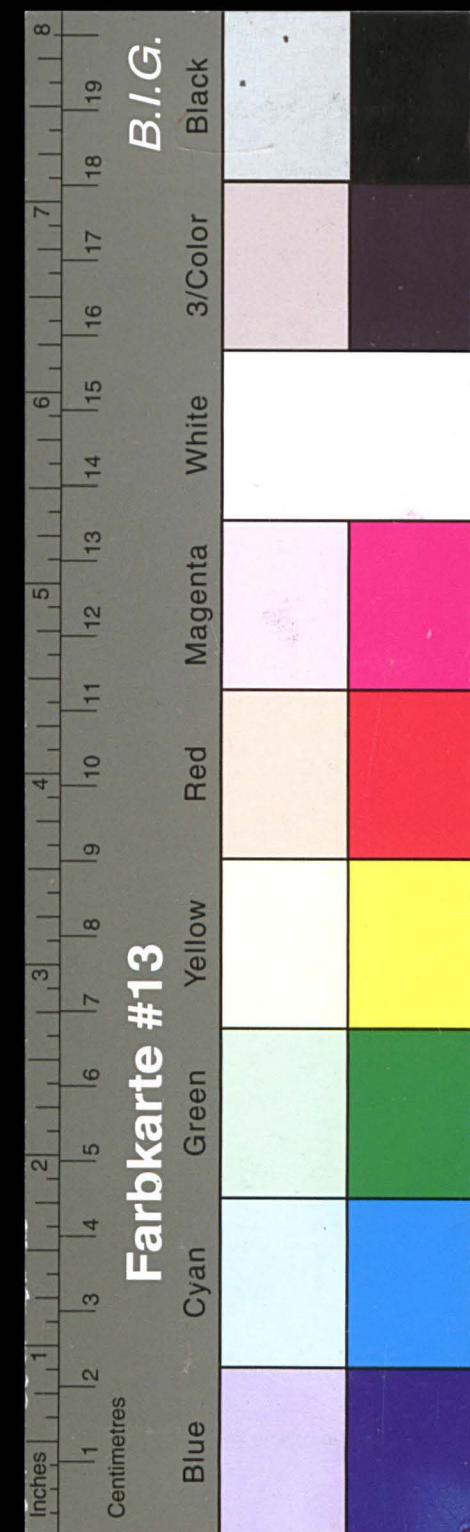
Über- über den im Jahre

Hptb. Fol.	Konten	Soll		Haben		Umsatz	
		mr.	pf.	mr.	pf.	mr.	pf.
	Kassa-Konto	8836968	80	8824877	11	17661845	91
	Spareinlage-Konto	254688	18	661651	64	916339	82
	Kontokorrent	13481782	73	13273649	47	26755432	20
	Hypotheken-Konto	22100	-	800	-	22900	-
	Amortisations-Hypotheken-Konto <i>ult</i>			177023	20	177023	20
	Darlehns-Konto gegen Bürgschaft	39247	01	34109	61	73356	62
	<i>Depositen-Konto ult</i>	238				238	
	Amortisations-Darlehns-Konto geg. Bürgschaft						
	Darlehns-Konto gegen Faustpfand <i>ult</i>			2393	62	2393	62
	<i>Effekten-Konto an Gemeinden ult</i>			161	61	161	61
	Effekten-Konto	26800	-			26800	-
	Wechsel-Konto	1189346	50	1071872	23	2261218	73
	Zinschein-Konto						
	Reichsbank, Hamburg	44755	37	44914	38	89669	75
	Vereinsbank in Hamburg	175958	18	183591	64	359549	82
	Lübecker Privatbank	219472	83	218056	17	437529	-
	Preuß. Central-Genossenschafts-Kasse						
	Postcheck-Konto	1221373	29	1223145	49	2444518	78
	Zinshebungs-Konto	43299	50	42745	16	86044	66
	Zinsen-Konto	153315	15	153315	15	306630	30
	Interims-Konto	1097	76	1985	25	3083	01
	Projektkosten-Konto	1233	49	897	39	2130	88
	Unkosten-Konto	62841	05	62841	05	125682	10
	Konto pro Diverse	272120	51	269937	78	542058	29
	Gebühren-Konto	602	-	602	-	1204	-
	Geschäftsgrundstücks-Konto	4844	34	4844	34	9688	68
	Inventar-Konto	5395		5395		10790	
	Immobilien-Konto	12100	-	12100	-	24000	-
	Gewinn- und Verlust-Konto	80289	72	80289	72	160579	44
	<i>Verwendungs-Konto</i>	8275	80			8275	80
	Sparfassen-Verein						
	Tantieme-Konto	21004				21004	
	Deffrederefonds-Konto						
	Effekten-Reserve-Konto						
	Transport:	26152678	58	26345757	96	52498436	54

sicht 1925 erzielten Umsatz

22
9

Hptb. Fol.	Konten	Soll		Haben		Umsatz	
		mr.	pf.	mr.	pf.	mr.	pf.
	Transport:	26152678	58	26345757	96	52498436	54
	Reservefonds-Konto	2380	58	28593	22	30973	80
	Reichsbank, Lübeck	1441114	40	1437253	11	2878467	51
	Girozentrale Hamburg	14465642	09	4398393	38	8864035	47
	" Kiel	437182	76	426149	23	863331	99
	" Lübeck	609851	33	610366	13	1220217	46
	Landesbank Kiel	36216	35	38204	50	74420	85
	Sonder-Konto Girozentrale Hamburg	50000	-	74000	-	124000	-
	Spark. Giro-Raband Lhl. Kdkt. Orlauf			20818	05	20818	05
	schlgl. , Beihilgung	20818	05			20818	05
	Liquidirte Aufwendungs-masse	167259	31	3507	87	170767	18
		33383143	45	33383143	45	66766286	90



Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Zinsen=
Hauptbuch

Soll

Hptb. Sol.		Mf.	Pf.
An	Interims-Konto		
	für im vorläufigen Zins für April	ℳ 1.672,75	
"	" " " " " Effekten	• 312,50	1985 25
	für Effekten-Konto, beim Ankauf gezahlte Zinsen		308 -
"	Wechsel-Konto, gezahlte Diskontzinsen		1752 36
"	Girozentrale Hamburg (Korrent-Konto)		
	gezahlte Zinsen		3 164 65
"	Girozentrale Hamburg		
	gezahlte Zinsen für Konto-Korrent-Kredit		343 06
"	Girozentrale Kiel		
	zur vor.		17 63
"	Girozentrale Libeck		
	zur vor.		4 01
"	Konto-Korrent-Konto		
	Zinsabzug Zinsen für Januar-Septbr.	ℳ 21.385,73	
"	" " Oktbr.-	• 5.978,55	27364 28
"	Spareinlage-Konto		
	Zinsen zur Ann. 31. Dezbr. 25	ℳ 2.905,34	
"	" am "	• 37.077,85	39983 19
"	Rücklage		3200 -
"	Gewinn- und Verlust-Konto		
	Zinsen am Zinsen		75192 72
			153315 15

Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Goll

Hptb. Sol.		Hptb. Hab.		Hptb. Sol.		Hptb. Hab.	
An		Unkosten-Konto, Verwaltungskosten 1925					
1. Gehälter, Pensionen, Provisionen		M 48.271.26					
2. Miethagen, Porto, Transportkosten, Zinsen		" 971.10					
3. Betriebsmaterialien, kleine Werkzeuge		" 1.676.24					
4. Erziehung und Weiterbildung		" 1.323.17					
5. Verschiedene Ausgaben (für pp. Verf., Kasse)		" 3.302.76		55.544.53			
" <u>Geschäftsgrundstück-Konto</u>							
Abreibung				4.373.82			
" <u>Inventory-Konto</u>							
Abreibung				53.95			
<u>Reingewinn: M 20.314,42</u>							
" <u>Reservefonds-Konto</u>							
Überweisung				20.317.42			
		M		80.289.72			

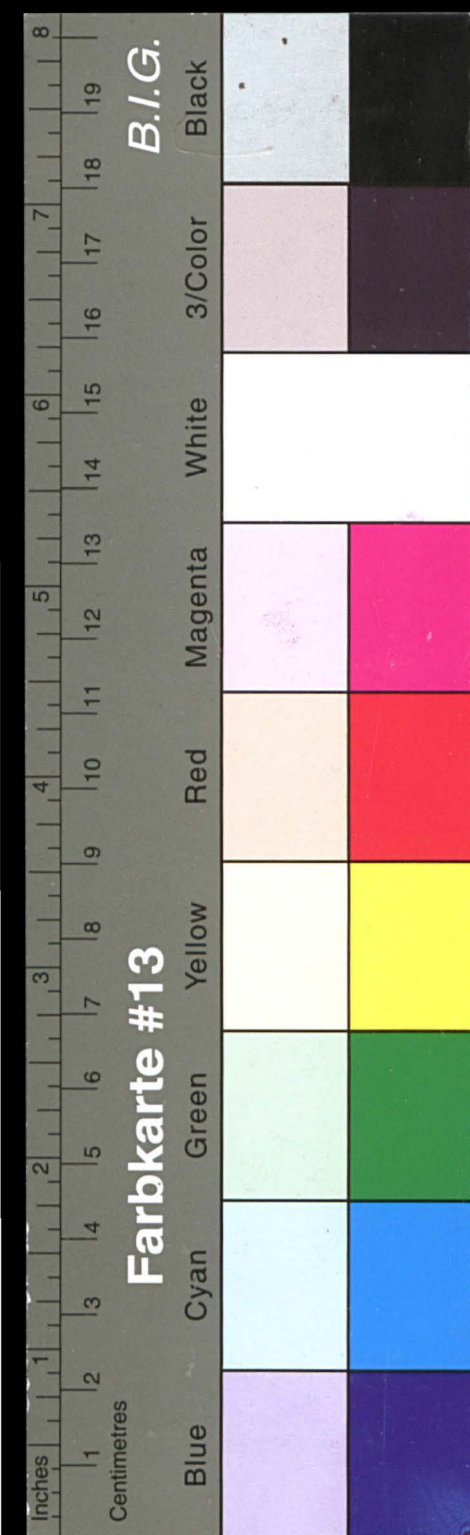
Gewinn- und Hauptbuch

Verlust-Konto

Sol.

Haben

[illegible]



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

14

Vermögen

	ME.	PF.	ME.	PF.
An Hypotheken-Konto:				
Vortrag vom Jahre 19 <i>24</i>				
19 <i>25</i> auf Hypotheken ausgeliehen	<i>22 100 -</i>			
	<i>22 100 -</i>			
und zurückgehalten	<i>800 -</i>			
19 <i>25</i> , Dezember 31., Bestand			<i>21 300 -</i>	✓
„ Amortisations-Hypotheken-Konto:				
Vortrag vom Jahre 19				
19 auf Amortisations-Hypotheken ausgeliehen				
und zurückgehalten				
19, Dezember 31., Bestand				
„ Darlehns-Konto gegen Bürgschaft:				
Vortrag vom Jahre 19 <i>24</i>	<i>24 917 60</i>			
19 <i>25</i> wurden ausgeliehen	<i>39 247 01</i>			
	<i>64 164 61</i>			
und zurückgezahlt	<i>34 109 61</i>			
19 <i>25</i> , Dezember 31., Bestand			<i>30 055 -</i>	✓
„ Amortisations-Darlehns-Konto gegen Bürgschaft:				
Vortrag vom Jahre 19 <i>24</i>	<i>2003 15</i>			
<i>1925 sind mit Giro eingezugsan</i>	<i>36 204 80</i>			
19 <i>25</i> ausgeliehen <i>finden die Bank an Zinsen vergütet</i>	<i>11 55</i>			
<i>1925 von der Bank übernommen</i>	<i>38 219 50</i>			
und zurückgehalten <i>infallend auf Porto vergütet</i>	<i>38 204 50</i>			
19 <i>25</i> , Dezember 31., Bestand			<i>15 -</i>	✓
„ Darlehns-Konto gegen Faustpfand:				
Vortrag vom Jahre 19				
19 wurden ausgeliehen				
und zurückgezahlt				
19, Dezember 31., Bestand				
„ Spark-Giro-Verband Schleswig-Holstein			<i>20 818 05</i>	✓
<i>Kontingierung</i>				
Transport:			<i>72 188 05</i>	

Bilanz= am 31. Dezember Hauptbuch

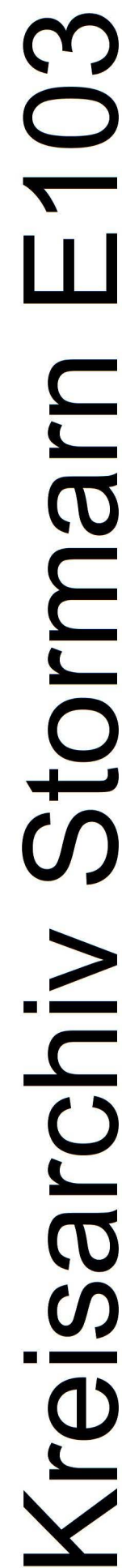
Konto 19 *25* Sol.

25

15

Schulden

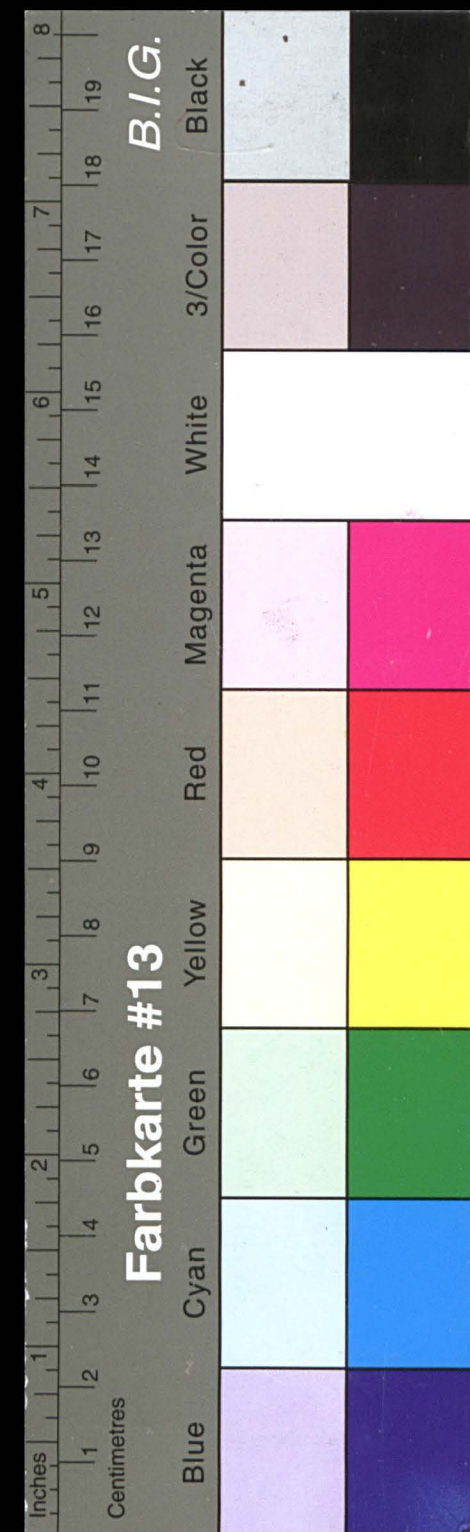
	ME.	PF.	ME.	PF.
Der Spareinlage-Konto:				
Vortrag vom Jahre 19 <i>24</i>	<i>179 420 06</i>			
19 <i>25</i> neue Einlagen	<i>621 668 45</i>			
19 <i>25</i> beigeschriebene Zinsen:				
vor dem 31. Dezember	ME. <i>2 905,34</i>			
am 31. Dezember	„ <i>37 077,85</i>		<i>39 983 19</i>	
			<i>841 071 70</i>	✓
19 <i>25</i> zurückbezahlte Einlagen			<i>254 688 18</i>	✓
Bestand am 31. Dezember 19 <i>25</i>				<i>586 383 52</i> ✓
„ Kontokorrent-Konto:				
Vortrag vom Jahre 19 <i>24</i>			<i>52 452 62</i>	
19 <i>25</i> wurden einbezahlt bzw. überwiesen			<i>13 845 48</i>	
und den Kontoinhabern an Zinsen vergütet			<i>27 364 28</i>	
			<i>13 534 235 35</i>	
im Laufe des Jahres sind				
abgehoben bzw. überwiesen	ME. <i>13.166.601,56</i>			
und den Kontoinhabern an Zinsen zur Last				
gebracht	„ <i>107.047,91</i>		<i>132 736 49 47</i>	
19 <i>25</i> , Dezember 31., Saldo			<i>260 585 88</i>	
und zwar:				
Kreditoren			<i>391 067 74</i>	✓
Debitoren (unter Vermögen nachgewiesen)			<i>651 653 62</i>	✓
			<i>260 585 88</i>	✓
„ Konto pro Diverse:				
„ Spark-Giro-Verband Schleswig-Holstein:				
<i>Anders</i>				<i>20 818 05</i> ✓
„ Sonder-Konto Girozentrale Hamburg:				
<i>1925 sind von der G.Z. gezahlte Aufwände</i>			<i>74 000 -</i>	
<i>der G.Z. sind zurückgezahlt</i>			<i>50 000 -</i>	
Vortrag am 31. Dezbr. 19 <i>25</i>				<i>24 000 -</i> ✓
Transport:				<i>102 226 9 31</i>



Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Schulden

		Mr.	Pf.	Mr.	Pf.
Transport:				1022	269 31
Der Verwendungs-Konto:					
Vortrag vom Jahre 19					
19	wurden überwiesen:				
	vom Sparkassen-Verein Mr.				
	„ Gewinn- und Verlust-Konto „				
	anderweitig erstattet „				
19 wurden zu wohltätigen und gemeinnützigen Zwecken verausgabt					
19	, Dezember 31., Saldo				
Dieser Saldo besteht in:					
<u>Interims-Konto:</u>					
	Vortrag vom Jahre 1924			949	76
	für im Voraus gezahlte Zinsen für Halbjahr			1672	75
	„ „ „ „ „ „ Effekten			312	50
				2935	01
	1925 dem Sparkassen-Konto überwiesen M 949,76				
	für im Voraus von im Voraus gezahlte Zinsen				
	für Sonder-Konto G. v. Hamburg „ 148,-			1097	76
	Saldo am 31. Dezbr. 1925:				1837 25
„ Sparkassen-Verein:					
Vortrag vom Jahre 19					
vom 19	er Gewinn überwiesen				
19 dem Verwendungs-Konto überwiesen					
19	, Dezember 31., Saldo				
Transport:				1024	106 56



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

18

Vermögen

	Mf.	Pf.	Mf.	Pf.
Transport:			949748	42
An Vereinsbank in Hamburg:				
Vortrag vom Jahre 19 ²⁴	10767	98		
19 ²⁵ sind auf Giro belegt bezw. eingegangen	175774	80		
und von der Bank an Zinsen vergütet	183	38		
	186726	16	✓	
19 ²⁵ von der Bank ausgezahlt bezw. überwiesen Mf. 183.549,94				
derselben an Porto vergütet	41,70	183591	64	✓
Guthaben für uns am 31. Dezember 19 ²⁵			3134	52 ✓
„ Lübecker Privatbank:				
Vortrag vom Jahre 19 ²⁴		324	55	
19 ²⁵ sind auf Giro belegt bezw. eingegangen		219296	18	
und von der Bank an Zinsen vergütet		176	65	
		219797	38	✓
19 ²⁵ von der Bank ausgezahlt bezw. überwiesen Mf. 218.052,97				
derselben an Porto vergütet		3,20	218056	17
Guthaben für uns am 31. Dezember 19 ²⁵			1741	21 ✓
Girozentrale Hamburg:				
Deuts. Central-Ges. Kasse, Berlin:				
Vortrag vom Jahre 19 ²⁴		18752	41	
19 ²⁵ sind auf Giro belegt bezw. eingegangen		4463781	92	
und von der Bank an Zinsen vergütet		1860	17	
		4484394	50	✓
19 ²⁵ von der Bank ausgezahlt bezw. überwiesen Mf. 4398323,21				
derselben an Porto vergütet		70,17	4398393	38
Guthaben für uns am 31. Dezember 19 ²⁵			86001	12 ✓
Girozentrale Kiel:				
Spartassen-Giro-Verband Schleswig-Holstein:				
Vortrag vom Jahre 19 ²⁴		740	04	
19 ²⁵ sind auf Giro belegt bezw. eingegangen		436832	11	
uns an Zinsen vergütet		350	65	
		437922	80	✓
19 ²⁵ vom Verband ausgezahlt bezw. überwiesen Mf. 426.123,13				
demselben an Porto vergütet		26,10	426149	23
Guthaben für uns am 31. Dezember 19 ²⁵			11773	57 ✓
Transport:			1052398	84

Bilanz- am 31. Dezember Hauptbuch

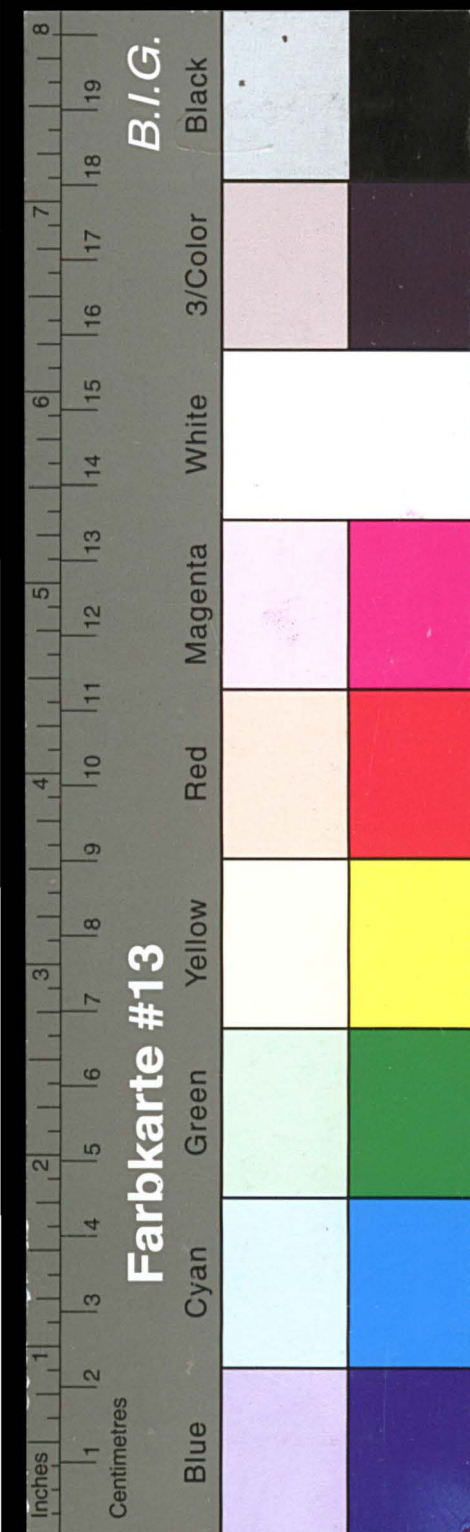
27

19

Konto 19..... Sol.

Schulden

	Mf.	Pf.	Mf.	Pf.
Transport:			1024106	56
Der Tantieme-Konto:				
Tantieme der Beamten:				
„ <u>Verwendungsfonds-Konto</u>				
Vortrag vom Jahre 19 ²⁴		8275	80	
19 ²⁵ aus Reservefonds-Konto überwiesen		8275	80	
		0		
von Mf.				
Reingewinn				
„ <u>Dalkrederefonds-Konto:</u>				
Vortrag vom Jahre 19				
zur Deckung von Verlusten sind verwandt				
19 vom Verwendungs-Konto überwiesen				
19 , Dezember 31., Saldo				
„ <u>Effekten-Reserve-Konto:</u>				
Vortrag vom Jahre 19				
Vom Gewinn- und Verlust-Konto überwiesen				
Kursgewinn				
aus den Überschüssen				
dem Gewinn- und Verlust-Konto überwiesen				
für Kursverluste				
19 , Dezember 31., Saldo				
„ <u>Reservefonds-Konto:</u>				
Vortrag vom Jahre 19 ²⁴		7897	78	
19 ²⁵ aus dem Verwendungsfonds-Konto überwiesen		8275	80	
19 ²⁵ aus dem Reingewinn überwiesen		20317	42	
		36491	-	
19 ²⁵ der liq. Aufwertungs-masse überwiesen:		2380	58	
Vortrag aus 31. Verh. 19 ²⁵				
(Vortrag aus 31. Verh. 19 ²⁵ summiert mit dem Gewinn vom Jahre 19 ²³ mitgeführt daher zur Aufw. Prüfung nicht befähigt.)				
Transport:			34110	42 ✓
			1058216	98



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

20

Vermögen

	Me.	Pf.	Me.	Pf.
Transport:			1052	398 84
An Postcheckamt Hamburg:				
Vortrag vom Jahre 19 24			2443	42
19 25 sind auf Postcheck-Konto eingegangen			1221	373 29
			1223	876 71
19 25 abgehoben bzw. überwiesen	Me. 1.223.101.18			
an Gebühren vergütet	" 44.31		1223	145 49
Guthaben für uns am 31. Dezember 19 25				671 22
„ Prozeßkosten-Konto:				
Vortrag vom Jahre 19 24			183	80
19 25 wurden verauslagt			1233	49
			1417	29
und vereinnahmt			897	39
Guthaben an ausstehenden Posten				519 90
„ Zinshebungs-Konto:				
Rückständige Zinsen am 1. Januar 19 24			1658	22
19 25 fällige Zinsen für:				
1. Hypotheken	Me. 1973.36			
2. Darlehn gegen Bürgschaft	" 5451.68			
3. „ „ Faustpfand	" -			
4. „ an Gemeinden	" -			
5. Effekten	" 722.50			
6. Wechsel	" 34.083.12		42	230 66
			42	888 88
19 25 sind eingegangen für:				
1. Hypotheken	Me. 1559.06			
2. Darlehn gegen Bürgschaft	" 914.10			
3. „ „ Faustpfand	" 5671.64			
4. „ an Gemeinden	" 154.74			
5. Effekten	" 362.50			
6. Wechsel	" 34.083.12		41	676 32
abzüglich für alt eingezugener Zinsen, die für Teilungsmasse bestimmt:	42.743.10		22	13 56
	41.676.30			
Transport:			1053	589 96

Bilanz= am 31. Dezember Hauptbuch

28

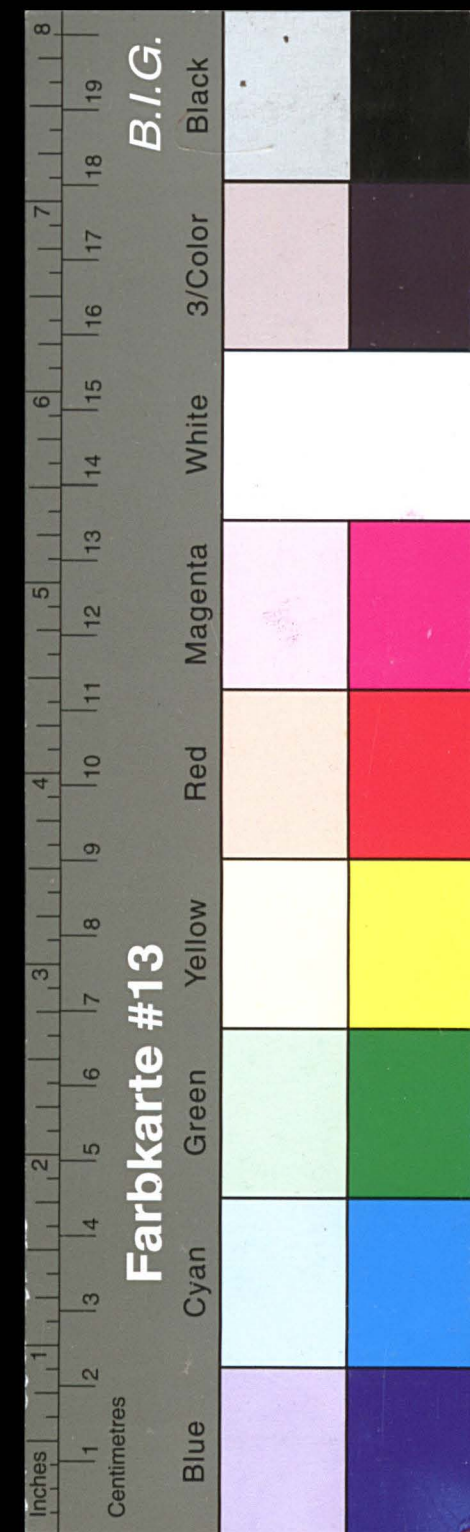
21

Konto 19 Fol.

Schulden

	Me.	Pf.	Me.	Pf.
Transport:			1058	216 98
Per Liquidiert-Kaufschuldungsmasse				
Vortrag vom Jahre 19 24			190	156 82
19 25 gutgeschrieben:			3	507 84
			193	664 69
19 25 belappt:			167	259 31
Vortrag am 31. Dezbr. 19 25				26405 38
Transport:			1084	622 36





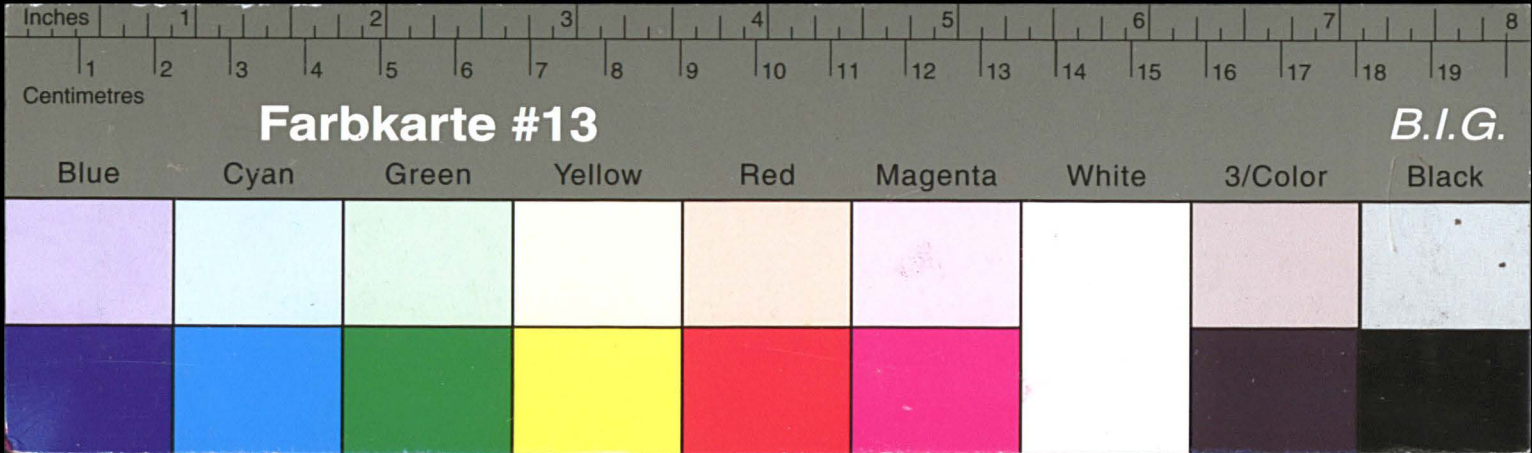
Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Bilanz=
am 31. Dezember
Hauptbuch

		ME.	Pf.	ME.	Pf.
Transport:				106054	78
An Geschäftsgrundstücks-Konto:					
Vortrag vom Jahre 1924			1 -		
1925 wurden verausgabt		4844	34		
		4845	34		
und vereinnahmt					
Wohnungsmieten usw.	ME. 470.52				
Abgeschrieben laut Administrationsbeschluss vom 9/2.26	ME. 4373.82	4844	34		
1925, Dezember 31., Saldo					1 -
„ Inventar-Konto:					
Vortrag vom Jahre 1924			1 -		
1925 wurden verausgabt			53 95		
			54 95		
Abgeschrieben laut Administrationsbeschluss vom 9/2.26			53 95		
1925, Dezember 31., Saldo					1 -
„ Kassa-Konto:					
Vortrag vom Jahre 1924		11986	89		
1925 vereinnahmt		8836968	80		
		8848955	69		
und verausgabt		8824877	11		
1925, Dezember 31., Kassenbestand				24078	58
				1084622	36
Für die vorstehenden Bilanz sind diejenigen unserer fertigeren Abrechnung beigegeben sind. Ausserdem, andererseits fassen für die Vorrechnung der Bad Oldesloe, im 9. Februar 1926. Der Vorstand: Kayser H. Ammer. Fr. Kosterb. Willy. Schlottmann. Karl Rohlf. Ramm.					

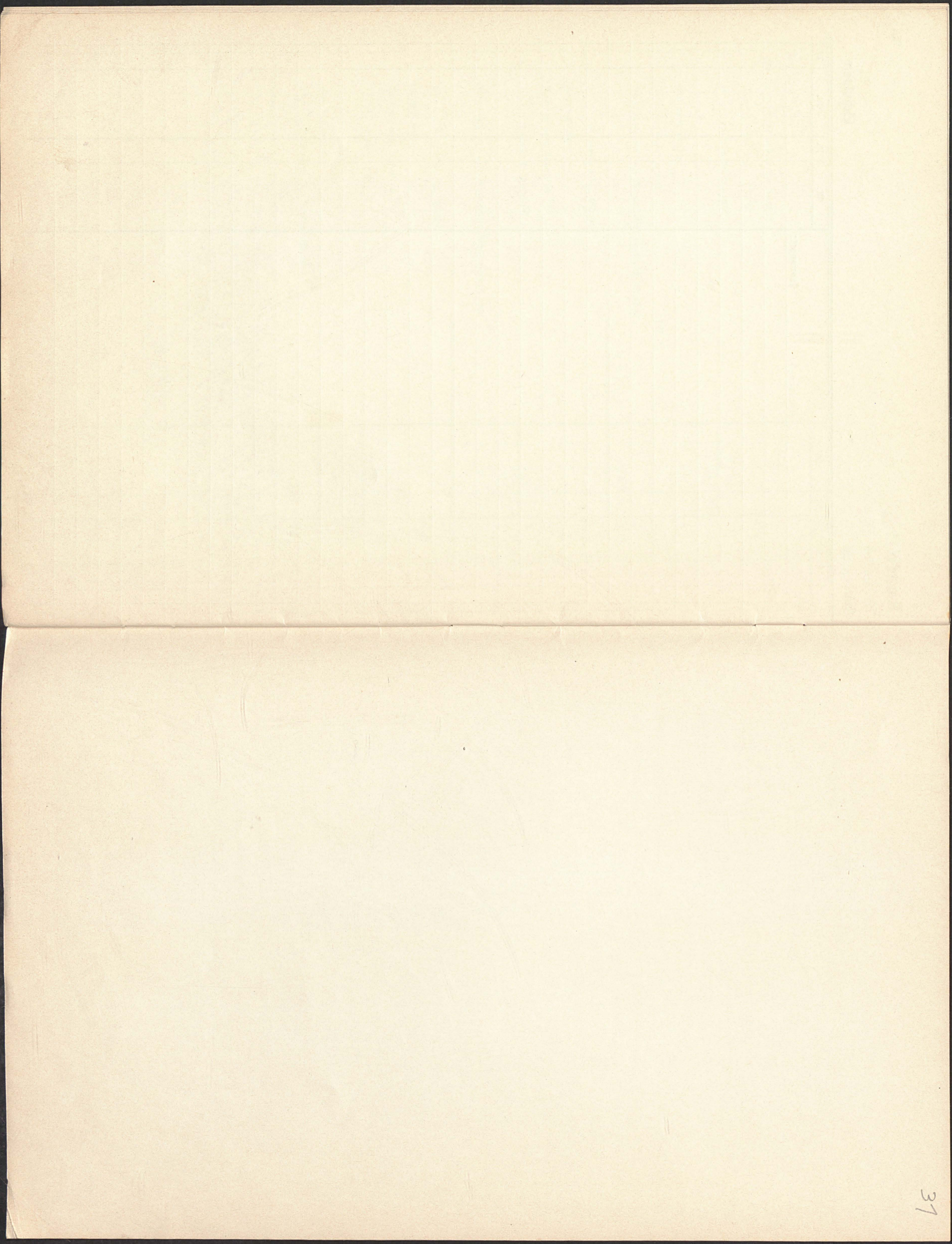
Schulden

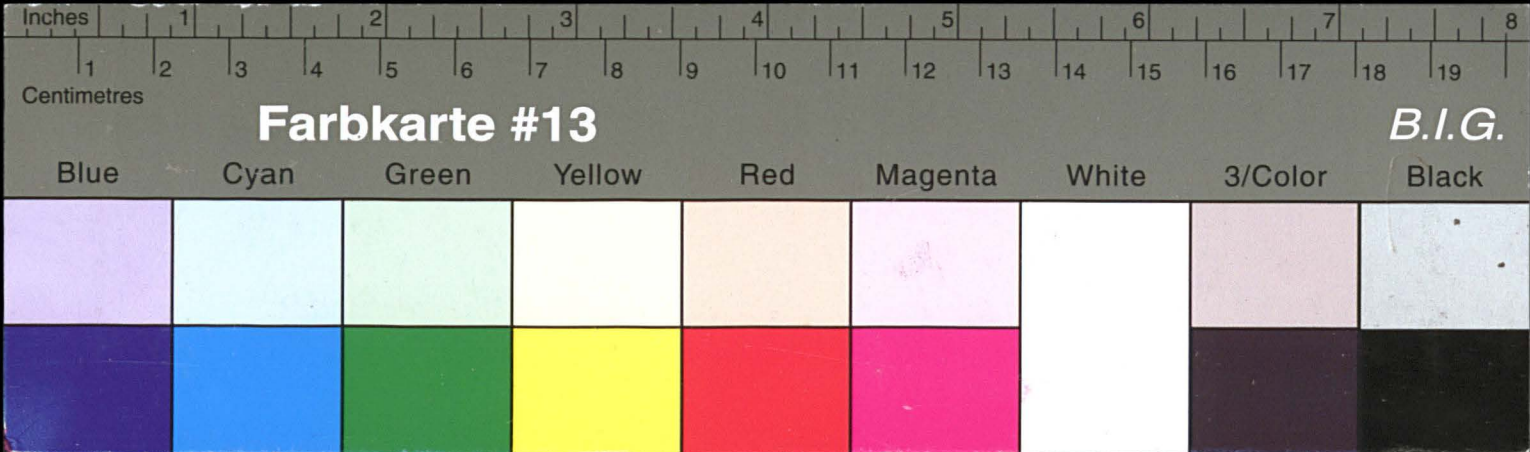
		nr.	pf.	nr.	pf.
Transport:				1084622	36
Per					
Arbeiten sind zu leisten nicht aufzutun, die vor der Mobilisierung bereits liegt sich im künftigen Vermögen nicht, anzufragen befinden sich die gesetzlich vorgeschriebenen. (Aufsichtsbefehl, v. 16.7.1925) Der Direktor: ...		Nr.		1084622	36



Kreisarchiv Stormarn E103

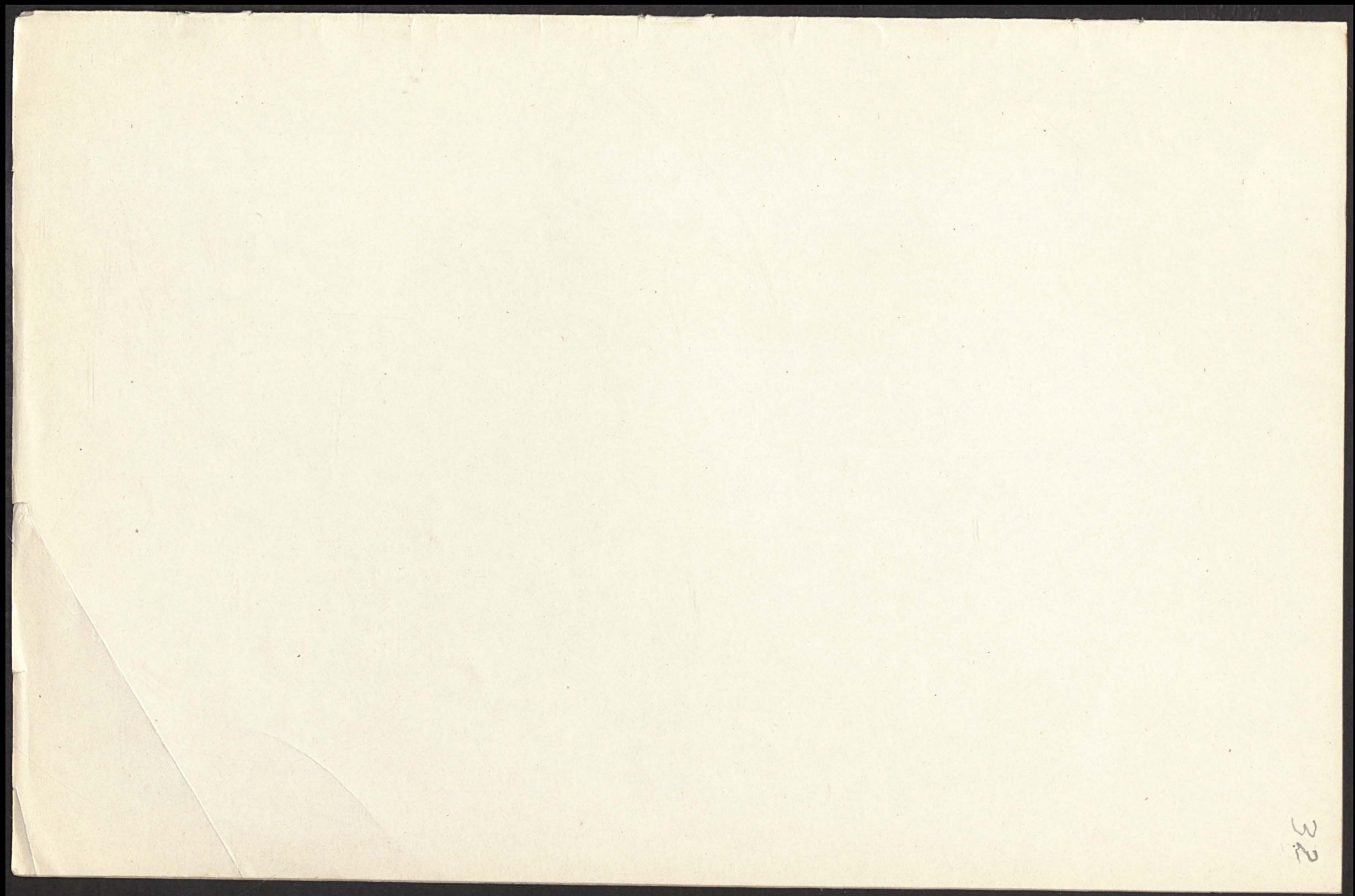
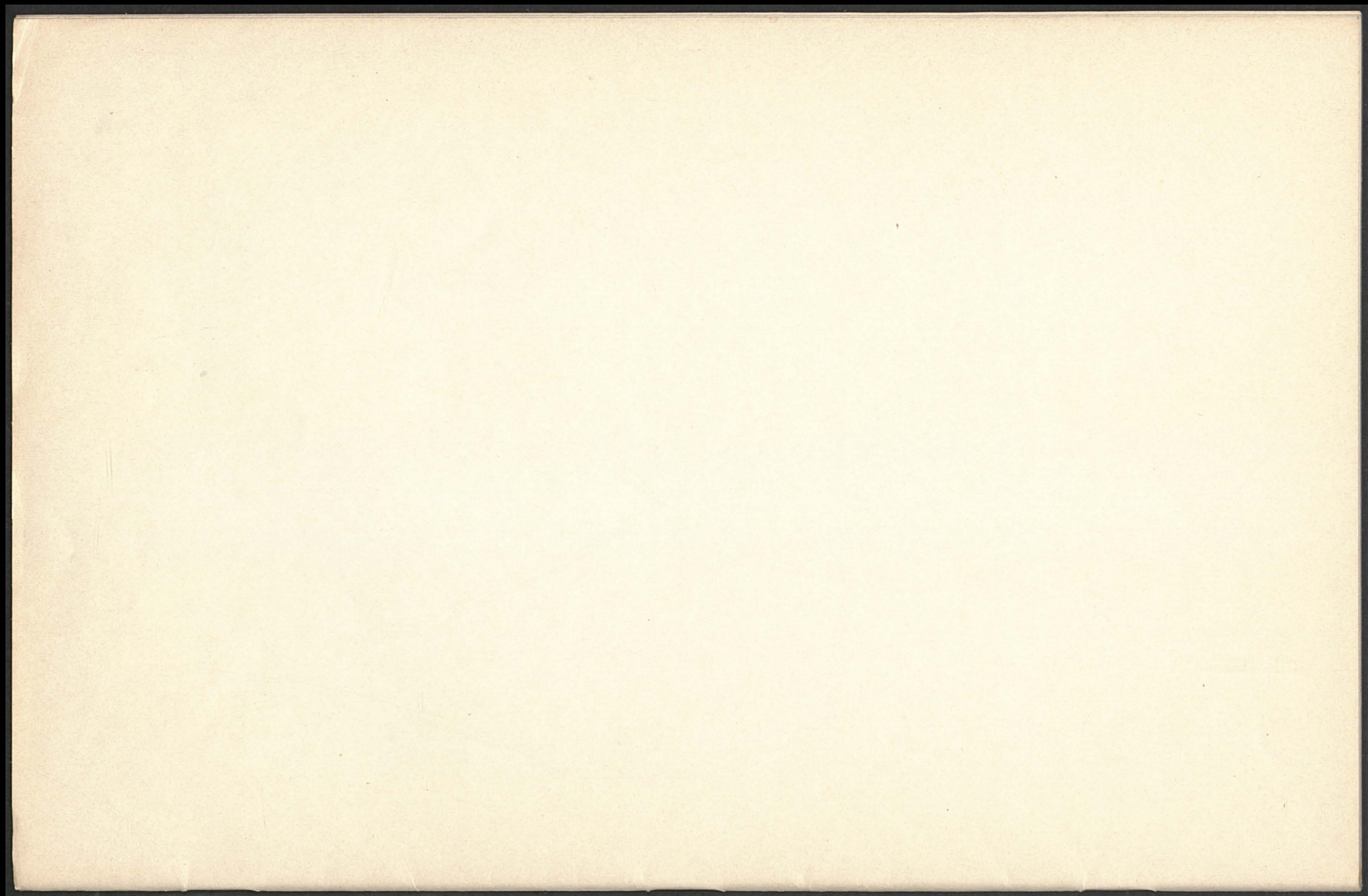
Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

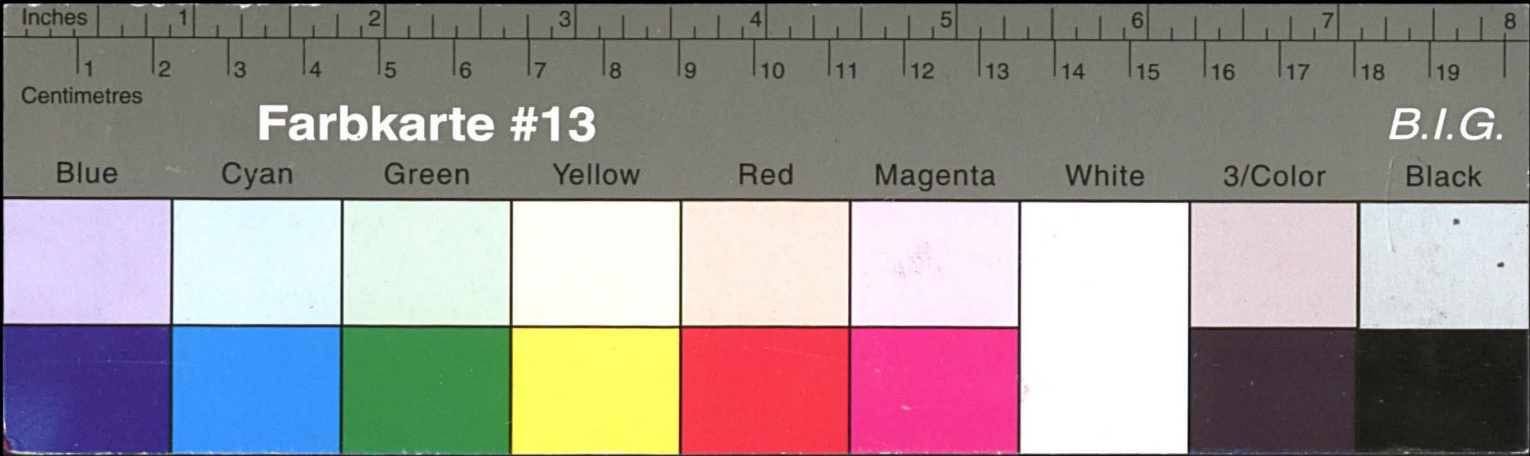




Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552





Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

